

Teilheft

# Bundesvoranschlag 2024

Untergliederung 12

Äußeres



Teilheft

# Bundesvoranschlag

2024

Untergliederung 12:

Äußeres

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

## Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 12.....	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets .....	7
I.B Gesamtüberblick Personal .....	8
I.C Detailbudgets.....	9
12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination	
Aufteilung auf Detailbudgets .....	9
12.01.01 Zentralstelle .....	10
12.01.02 Vertretungsbehörden.....	18
12.02 Außenpolitische Maßnahmen	
Aufteilung auf Detailbudgets .....	27
12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds.....	28
12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen .....	32
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	38
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen.....	40
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	42
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung .....	43
II.D Übersicht über die EU-Gebarung.....	44
II.E Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung .....	45
III. Anhang: Untergliederung 12 Äußeres .....	46
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	55

## Untergliederung 12 Äußeres

### Kernaufgaben

- Optimierung der Hilfestellung für in Not geratene Österreicher:innen im Ausland sowie der Betreuung der ständig im Ausland lebenden Österreicher:innen, des Visabetriebs sowie Intensivierung der Aufgaben im Zusammenhang mit externen Aspekten der Migration und mit der Bekämpfung von Menschenhandel.
- Sicherstellung der außen-, sicherheits-, europa- und wirtschaftspolitischen Interessen Österreichs in Europa und in der Welt. Weiterer Ausbau des Amtssitzes Wien als Hub und Konferenzort für Sicherheit und Nachhaltigkeit mit einem Fokus auf Energie, Entwicklung und Climate Diplomacy, sowie zur Stärkung der Beziehungen zu den Internationalen Organisationen. Umfassende Stärkung der Rechte von Frauen und Kindern.
- Nachhaltige Verringerung von globaler Armut, Festigung von Frieden und Sicherheit, sowie Erhaltung der Umwelt in den Partnerländern im Rahmen der bilateralen und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit. Der Gleichstellung der Geschlechter sowie den Bedürfnissen von Kindern und Menschen mit Behinderungen wird dabei in besonderer Weise Rechnung getragen.
- Prägung eines innovativ-kreativen Österreichbildes im Rahmen der Auslandskulturpolitik. Dem europäischen Grundsatz „Einheit in der Vielfalt“ sowie dem interkulturellen und interreligiösen Dialog wird dabei in besonderer Weise Rechnung getragen.

### Personalinformation im Überblick

Zur Erfüllung der Kernaufgaben stehen dem BMEIA (Zentralstelle und Vertretungsbehörden im Ausland) insgesamt 1.259 Planstellen zur Verfügung.

### Projekte und Vorhaben 2024

- Umfassende konsularische Sicherheits- u. Serviceleistungen für Österreicher:innen im Ausland u.a. durch Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen; Betreuung im Staatsbürgerschaftsverfahren nach § 58c StBG;
- Sicherheit, pers. u. infrastr. Ausstattung der ÖBs, Eröffnung einer ÖB in Subsahara-Afrika;
- Stärkung der werte- u. regelbasierten internationalen Ordnung der VN; österr. Kandidatur zum Sicherheitsrat; Förderung von Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Rechenschaftspflichten, MR insb. Rechte von Frauen u. Kinder, Abrüstung u. Nichtverbreitung inkl. Atomwaffen;
- Stärkung des Amtssitzes; Österreich als Vermittler u. Gesprächsort (Mediationsfazilität); Ausbau der Cyber-Diplomatie; Strategischen Partnerschaft mit USA u. weiteren Staaten; Ressortübergreifende Chinakoordination; Fortführung der Iranverhandlungen; Aufrechterhaltung der Gesprächskanäle mit RF;
- Unterstützung des Westbalkans u. der neuen Kandidatenstaaten bei EU/OECD Beitritt; Österr. Vorsitz der EU-Donaunraumstrategie und Slavko-3 Format 2024;
- Förderung des Wirtschaftsstandorts durch Initiative ReFocus, die strategische Mitgestaltung von EU-Außenhilfeinstrumenten u. Umsetzung des Addendum 2022 der österr. Außenwirtschaft;
- Beitrag zur Agenda 2030; Bekämpfung von Armut, Folgen von Klimakrise u. Fluchtursachen durch Hilfe vor Ort; humanitäre Hilfe bei Katastrophen im Ausland; Ausbau der Rückübernahmeabkommen;
- Gemeinsamer Außenauftritt der österr. Außen-, Wirtschafts-, Klima-, Kultur- u. Entwicklungspolitik.

**Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten** (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung</b>	<b>677,2</b>	<b>635,5</b>	<b>626,1</b>	<b>671,2</b>	<b>632,5</b>	<b>630,3</b>
<b>Finanzierungswirksame Aufwendungen</b>	<b>654,7</b>	<b>617,3</b>	<b>620,0</b>	<b>654,5</b>	<b>617,3</b>	<b>617,5</b>
Auszahlungen/Aufwand für Personal	168,1	151,7	139,0	168,1	151,7	137,9
Bezüge	88,5	76,5	70,7	88,5	76,5	70,5
Mehrdienstleistungen	4,6	4,2	3,4	4,6	4,2	3,5
Sonstige Nebengebühren	50,5	48,8	45,2	50,5	48,8	45,4
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	162,2	138,8	125,4	162,0	138,8	123,6
Mieten	23,2	22,6	20,4	23,2	22,6	21,3
Aufwand für Werkleistungen	33,9	26,2	26,9	33,8	26,2	26,5
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	46,0	36,3	35,0	46,0	36,3	35,1
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	324,4	326,8	355,6	324,4	326,8	356,0
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	3,2	2,9	2,4	3,2	2,9	2,4
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	180,2	184,9	225,8	180,2	184,9	226,2
Transfers an Unternehmen	139,7	137,7	125,7	139,7	137,7	125,7
Transfers an private Haushalte/Institutionen	1,3	1,3	1,8	1,3	1,3	1,8
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Nicht finanzierungsw. Aufwendungen</b>				<b>16,7</b>	<b>15,1</b>	<b>12,7</b>
Abschreibungen auf Vermögenswerte				12,5	11,3	10,5
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen				3,5	3,1	1,9
Personalarückstellungen				3,5	3,1	1,9
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				0,0	0,0	0,0
<b>Investitionstätigkeit</b>	<b>22,4</b>	<b>18,1</b>	<b>6,1</b>			
<b>Darlehen und Vorschüsse</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>			
<b>Einz./Erträge nach ökon. Gliederung</b>	<b>6,4</b>	<b>6,4</b>	<b>6,9</b>	<b>6,2</b>	<b>6,3</b>	<b>8,1</b>
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	6,1	6,1	6,6	6,1	6,0	7,2
Finanzerträge/-einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit	0,2	0,1	0,2			
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,1	0,0			
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-670,8</b>	<b>-629,1</b>	<b>-619,2</b>	<b>-665,1</b>	<b>-626,2</b>	<b>-622,2</b>
<b>Auszahlungen/Aufwendungen je GB</b>	<b>677,2</b>	<b>635,5</b>	<b>626,1</b>	<b>671,2</b>	<b>632,5</b>	<b>630,3</b>
12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination	354,9	308,9	280,7	348,6	305,6	284,0
12.02 Außenpolitische Maßnahmen	322,3	326,6	345,4	322,6	326,9	346,3
<b>Einzahlungen/Erträge je GB</b>	<b>6,4</b>	<b>6,4</b>	<b>6,9</b>	<b>6,2</b>	<b>6,3</b>	<b>8,1</b>
12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination	6,4	6,4	6,9	6,2	6,3	7,5
12.02 Außenpolitische Maßnahmen	0,0	0,0		0,0	0,0	0,6

### **Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten**

Die ökonomische Gliederung bietet eine gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Personalaufwand, betrieblicher Sachaufwand etc.), um eine kompakte Übersicht des Mitteleinsatzes aufzuzeigen. Die Gegenüberstellung des Finanzierungshaushaltes (=Geldflussrechnung) und des Ergebnishaushaltes (=Ressourcenrechnung) verdeutlicht zentrale Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) sowie Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen). Dem Finanzierungshaushalt werden Ein- und Auszahlungen, dem Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen zugeordnet.

## I. Bundesvoranschlag Untergliederung 12

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	6,148	6,276	8,088
Finanzerträge	0,016	0,028	0,017
<b>Erträge</b>	<b>6,164</b>	<b>6,304</b>	<b>8,105</b>
Personalaufwand	171,583	154,817	139,844
Transferaufwand	324,433	326,808	356,031
Betrieblicher Sachaufwand	174,510	150,128	134,127
Finanzaufwand	0,701	0,706	0,295
<b>Aufwendungen</b>	<b>671,227</b>	<b>632,459</b>	<b>630,298</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-665,063</b>	<b>-626,155</b>	<b>-622,193</b>

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	6,164	6,173	6,615
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,177	0,148	0,250
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,050	0,070	0,018
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>6,391</b>	<b>6,391</b>	<b>6,883</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	330,283	290,529	264,405
Auszahlungen aus Transfers	324,433	326,808	355,586
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22,403	18,064	6,075
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,062	0,063	0,012
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>677,181</b>	<b>635,464</b>	<b>626,078</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-670,790</b>	<b>-629,073</b>	<b>-619,195</b>

## Bundesvoranschlag 2024

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets**  
**Untergliederung 12 Äußeres**  
 (Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>UG 12 Äußeres</b>	<b>GB 12.01 Außenpol. Planung</b>	<b>GB 12.02 Außenpolit. Maßnahm.</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	6,148	6,147	0,001
Finanzerträge	0,016	0,015	0,001
<b>Erträge</b>	<b>6,164</b>	<b>6,162</b>	<b>0,002</b>
Personalaufwand	171,583	171,583	
Transferaufwand	324,433	12,120	312,313
Betrieblicher Sachaufwand	174,510	164,510	10,000
Finanzaufwand	0,701	0,401	0,300
<b>Aufwendungen</b>	<b>671,227</b>	<b>348,614</b>	<b>322,613</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-665,063</b>	<b>-342,452</b>	<b>-322,611</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>UG 12 Äußeres</b>	<b>GB 12.01 Außenpol. Planung</b>	<b>GB 12.02 Außenpolit. Maßnahm.</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	6,164	6,162	0,002
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,177	0,177	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,050	0,049	0,001
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>6,391</b>	<b>6,388</b>	<b>0,003</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	330,283	320,283	10,000
Auszahlungen aus Transfers	324,433	12,120	312,313
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22,403	22,403	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,062	0,062	
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>677,181</b>	<b>354,868</b>	<b>322,313</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-670,790</b>	<b>-348,480</b>	<b>-322,310</b>

## I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 12 Äußeres

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2024		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2023		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2023 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2022 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.237,000	471.834,000	1.227,000	467.848,000	1.107,838	423.648,940	1.086,863
ADV	22,000	9.374,000	22,000	9.374,000	19,300	8.256,200	18,300	7.744,200
<b>Summe</b>	<b>1.259,000</b>	<b>481.208,000</b>	<b>1.249,000</b>	<b>477.222,000</b>	<b>1.127,138</b>	<b>431.905,140</b>	<b>1.105,163</b>	<b>422.815,215</b>

\*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

### Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Gesamtsumme von 1.259 Planstellen steht dem BMEIA (Zentralstelle und Vertretungsbehörden im Ausland) zur Erfüllung der Kernaufgaben 2024 zur Verfügung.

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 12.01 Außenpol. Planung</b>	DB 12.01.01 Zentralstelle	DB 12.01.02 Vertretungs- behörden
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	6,147	2,802	3,345
Finanzerträge	0,015		0,015
<b>Erträge</b>	<b>6,162</b>	<b>2,802</b>	<b>3,360</b>
Personalaufwand	171,583	64,785	106,798
Transferaufwand	12,120	10,290	1,830
Betrieblicher Sachaufwand	164,510	39,002	125,508
Finanzaufwand	0,401	0,100	0,301
<b>Aufwendungen</b>	<b>348,614</b>	<b>114,177</b>	<b>234,437</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-342,452</b>	<b>-111,375</b>	<b>-231,077</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 12.01 Außenpol. Planung</b>	DB 12.01.01 Zentralstelle	DB 12.01.02 Vertretungs- behörden
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	6,162	2,802	3,360
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,177	0,015	0,162
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,049	0,037	0,012
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>6,388</b>	<b>2,854</b>	<b>3,534</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	320,283	100,357	219,926
Auszahlungen aus Transfers	12,120	10,290	1,830
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22,403	4,897	17,506
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,062	0,051	0,011
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>354,868</b>	<b>115,595</b>	<b>239,273</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-348,480</b>	<b>-112,741</b>	<b>-235,739</b>

**I.C Detailbudgets  
12.01.01 Zentralstelle  
Erläuterungen**

**Globalbudget 12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination**

**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**

**Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung VI.3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Verbesserte Sicherheit für Österreicherinnen und Österreicher im Ausland

**Ziel 2**

Stärkung der Rolle Österreichs als Ort des internationalen Dialogs

**Ziel 3**

Förderung des Interesses und des Verständnisses für die EU

**Ziel 4**

Stärkung von Informations- und Cyber-Sicherheit

**Ziel 5**

Förderung von Gleichstellung im BMEIA und Stärkung eines modernen Führungsbildes

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Bekanntmachung der BMEIA-Webseite zur Einholung von aktuellen und umfassenden Informationen zu Reise, Sicherheit, Reise警告ungen und konsularischer Hilfe im Notfall und Bewerbung der Nutzung der Auslandsregistrierung durch Informationskampagnen und Inserate	Die Anzahl der Auslandsregistrierungen wird auf hohem Niveau gehalten und weiter gesteigert.	Anzahl der Auslandsregistrierungen 138.286 Registrierungen zwischen 22.9.2022 und 9.6.2021 (Beginn der Nutzung des Tools Portal Auslandsservice und Sicherheit „PASS“)
2	Organisation und Durchführung von hochrangigen Großkonferenzen zur Stärkung des Engagements Österreichs auf europäischer und internationaler Ebene, im Einsatz für die Abrüstung, zur Bekämpfung von Menschenhandel und zur Förderung des Amtssitzes, Stärkung des Amtssitzes durch Konferenzen und Unterstützungen zur Unterbringung von internationalen Organisationen	Frühsommer 2024: Organisation und Durchführung der Jahreskonferenz der EU-Donauraum Strategie auf Minister:innenebene	Ende 2023: Übernahme des Vorsitzes der EU-Donauraumstrategie durch Österreich, Vorbereitung der Jahreskonferenz 2024 sowie zahlreicher Treffen und Veranstaltungen im Rahmen des Vorsitzes
		2024: Organisation und Durchführung einer internationalen Konferenz zu Autonomen Waffensystemen (AWS) in Wien	2023: Vorbereitung einer Konferenz zu Autonomen Waffensystemen (AWS), österr. Engagement in internationalen Abrüstungsforen zum Thema AWS
		2024: Vorbereitung der Jahreskonferenz der Task Force Menschenhandel, Konsultationen mit den Stakeholdern zum jährlichen Themenschwerpunkt, Aufbereitung und Durchführung	2023: Organisation der Jahreskonferenz der Task Force Menschenhandel zum Thema „Boundries and frontiers in human trafficking“ am 19.Oktober 2023 in Wien

## Bundesvoranschlag 2024

		Vorsorge der anteiligen Bereitstellung der Miet- und Betriebskosten von internationalen Einrichtungen in Österreich	Anteilige Bereitstellung eines Teils der Miet- und Betriebskosten für die Räumlichkeiten von internationalen Einrichtungen in Österreich
3	Förderung des Verständnisses und Teilhabe an den Wahlen zum Europäischen Parlament 2024 durch gezielte Informationskampagnen und Kommunikationsmaßnahmen	2024: Mit den Informations- und Kommunikationsmaßnahmen werden 10.000 junge Wähler:innen in Österreich erreicht.	Ab Herbst 2023 Vorbereitung von Kommunikationsmaßnahmen im Hinblick auf die Wahlen zum Europäischen Parlament 2024
4	Aufbau von best-practice Prozessen und Abläufen im Rahmen eines Informationssicherheitsmanagementsystems entsprechend ISO 27001 und in Übereinstimmung mit der NIS2-Richtlinie, um das Risiko und die Gefährdung durch Sicherheitsbedrohungen zu verringern	31.12.2024: Abschluss der Umsetzung und Zertifizierung des Informationssicherheits- und Datenschutz- managementsystems (ISMS und DSMS) im BMEIA	Herbst 2023: Beginn des Aufbaus des Informationssicherheits- und Datenschutz- managementsystems (ISMS und DSMS) im BMEIA
5	Konsequente Umsetzung des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes und der Maßnahmen des Frauenförderungsplans des BMEIA sowie Stärkung der Führungs- und Managementkompetenzen	Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen 2024: 40%	Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen 2022: 38,5%
		2024: Regulärer Rollouts eines 360 Grad Feedbacks für bestehende und angehende Führungskräfte	1. Halbjahr 2023: Pilotphase zur Einführung eines 360 Grad Feedbacks für bestehende und angehende Führungskräfte
		2024: verpflichtende Sensibilisierungsmaßnahmen zur Prävention von und Intervention bei Mobbing sowie Fortsetzung der Sensibilisierungsmaßnahmen in Bezug auf sexuelle Belästigung und unangebrachtes Verhalten am Arbeitsplatz	2023: verpflichtende Sensibilisierungsmaßnahmen in Bezug auf sexuelle Belästigung und unangebrachtes Verhalten am Arbeitsplatz

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Errichtung als selbständiges Bundesministerium (BGBl. Nr. 172/1959)

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	2,740.000	2,725.000	2,610.263,80
Erträge aus Mieten	16	45.000	45.000	43.019,21
Erträge aus Leistungen	16	100.000	80.000	95.447,14
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	2,595.000	2,600.000	2,471.797,45
<b>Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	16	2.000	2.000	39,95
<b>Erträge aus Transfers</b>		57.000	1.000	5.365,78
	16	52.000	1.000	2.006,46
	76	5.000		3.359,32
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	5.000		3.359,32
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	5.000		3.359,32
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	52.000	1.000	2.006,46
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	52.000	1.000	2.006,46
<b>Sonstige Erträge</b>	16	3.000	14.000	370.896,86
Geldstrafen	16	1.000	1.000	
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16		10.000	-780,33
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16		1.000	70.660,06
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	2.000	301.017,13
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>2,802.000</b>	<b>2,742.000</b>	<b>2,986.566,39</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,802.000</i>	<i>2,731.000</i>	<i>2,643.554,30</i>
<b>Erträge</b>		<b>2,802.000</b>	<b>2,742.000</b>	<b>2,986.566,39</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,802.000</i>	<i>2,731.000</i>	<i>2,643.554,30</i>
<b>Personalaufwand</b>				
<b>Bezüge</b>	16	44,439.000	38,002.000	34,979.687,17
<b>Mehrdienstleistungen</b>	16	2,200.000	2,000.000	1,723.304,94
<b>Sonstige Nebengebühren</b>	16	3,336.000	2,389.000	2,178.805,21
<b>Gesetzlicher Sozialaufwand</b>	16	10,567.000	9,439.000	8,343.768,07
<b>Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube</b>	16	3,662.000	3,221.000	1,380.930,82
<b>Freiwilliger Sozialaufwand</b>	16	501.000	501.000	489.953,66
<b>Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	16	80.000	60.000	56.805,67
<b>Summe Personalaufwand</b>		<b>64,785.000</b>	<b>55,612.000</b>	<b>49,153.255,54</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>62,585.000</i>	<i>53,612.000</i>	<i>47,772.324,72</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	2,905.000	2,595.000	2,095.000,00
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	2,905.000	2,595.000	2,095.000,00
<b>Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	6,370.000	4,827.000	5,076.994,11
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	6,370.000	4,827.000	5,076.994,11
<b>Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>		1,015.000	985.000	1,405.618,89
	16	1,010.000	980.000	1,403.118,89
	76	5.000	5.000	2.500,00
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1,015.000	985.000	1,405.618,89
	16	1,010.000	980.000	1,403.118,89

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
	76	5.000	5.000	2.500,00
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>10,290.000</b>	<b>8,407.000</b>	<b>8,577.613,00</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10,290.000</i>	<i>8,407.000</i>	<i>8,577.613,00</i>
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	16	281.000	217.000	204.336,26
<b>Mieten</b>	16	7,091.000	5,872.000	5,387.295,46
<b>Instandhaltung</b>	16	771.000	704.000	532.920,88
<b>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	16	3,601.000	2,621.000	1,497.110,41
<b>Reisen</b>	16	1,868.000	1,536.000	1,495.990,58
<b>Aufwand für Werkleistungen</b>	16	15,097.000	13,558.000	14,054.179,70
<b>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</b>	16	5,382.000	4,532.000	4,179.732,00
<b>Transporte durch Dritte</b>	16	665.000	545.000	423.806,38
<b>Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte</b>	16	1,400.000	1,200.000	1,019.428,17
<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</b>	16	1,101.000	785.000	1,201.588,81
<b>Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen</b>	16	1.000	1.000	4,34
<b>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</b>	16	1,744.000	1,633.000	1,143.882,23
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	1.000	9.000	7.045,20
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16	8.000	8.000	2.042,36
Energie	16	951.000	661.000	502.845,25
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	784.000	955.000	631.949,42
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>39,002.000</b>	<b>33,204.000</b>	<b>31,140.275,22</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>37,592.000</i>	<i>31,994.000</i>	<i>30,113.011,68</i>
<b>Finanzaufwand</b>				
<b>Summe Finanzaufwand</b>		<b>100.000</b>	<b>105.000</b>	
<b>Aufwendungen</b>		<b>114,177.000</b>	<b>97,328.000</b>	<b>88,871.143,76</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>110,467.000</i>	<i>94,013.000</i>	<i>86,462.949,40</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-111,375.000</b>	<b>-94,586.000</b>	<b>-85,884.577,37</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-107,665.000</i>	<i>-91,282.000</i>	<i>-83,819.395,10</i>

**Erläuterungen:**

Die Aufwendungen und Erträge für Personal und den Betrieb der Zentralstelle (Inland) sind hier veranschlagt. Zudem berücksichtigt dieses Detailbudget Mietzinszahlungen, IT-Aufwendungen sowie sonstige mit der Verwaltung in Zusammenhang stehenden Aufwendungen der Liegenschaften (ohne Investitionen - Ergebnishaushalt).

Weiters werden hier Aufwendungen für internationale Konferenzen und Beiträge zur Unterbringung von internationalen Organisationen zur Stärkung Österreichs als Amtssitz veranschlagt. Die Hilfestellung zur Ansiedlung und Unterbringung von Vertretungsbehörden aus Entwicklungsländern und auch die finanziellen Unterstützungen an die Diplomatische Akademie sowie an gemeinnützige Institutionen werden hier berücksichtigt. Die Aufwendungen der Presse- und Informationstätigkeit werden hier ebenfalls veranschlagt. Ferner wird für die Aufwendungen der Presse- und Informationstätigkeiten budgetäre Vorsorge getroffen.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	2,740.000	2,725.000	2,557.177,53
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	45.000	45.000	42.342,56
Einzahlungen aus Leistungen	16	100.000	80.000	97.436,35
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	2,595.000	2,600.000	2,417.398,62
<b>Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	16	2.000	2.000	39,95
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>		57.000	1.000	5.365,78
	16	52.000	1.000	2.006,46
	76	5.000		3.359,32
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	5.000		3.359,32
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	5.000		3.359,32
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	52.000	1.000	2.006,46
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	52.000	1.000	2.006,46
<b>Sonstige Einzahlungen</b>	16	3.000	3.000	27.884,77
Einzahlungen aus Geldstrafen	16	1.000	1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	27.884,77
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>2,802.000</b>	<b>2,731.000</b>	<b>2,590.468,03</b>
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen</b>	16	15.000	20.000	26.627,67
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	4.000	8.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	11.000	12.000	26.627,67
<b>Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>15.000</b>	<b>20.000</b>	<b>26.627,67</b>
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen</b>		37.000	50.000	15.599,48
	16	17.000	30.000	6.703,00
	61	20.000	20.000	8.896,48
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		37.000	50.000	15.599,48
	16	17.000	30.000	6.703,00
	61	20.000	20.000	8.896,48
<b>Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>37.000</b>	<b>50.000</b>	<b>15.599,48</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>2,854.000</b>	<b>2,801.000</b>	<b>2,632.695,18</b>
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus Bezügen</b>	16	44,439.000	38,002.000	35,048.120,11
<b>Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen</b>	16	2,200.000	2,000.000	1,741.574,42
<b>Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren</b>	16	3,336.000	2,389.000	2,222.988,76
<b>Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand</b>	16	10,567.000	9,439.000	8,354.786,67
<b>Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben</b>	16	1,462.000	1,221.000	1,140.017,20
<b>Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand</b>	16	501.000	501.000	424.471,70
<b>Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	16	80.000	60.000	56.599,14

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	16	281.000	217.000	201.916,26
<b>Auszahlungen aus Mieten</b>	16	7,091.000	5,872.000	6,347.670,21
<b>Auszahlungen aus Instandhaltung</b>	16	771.000	704.000	2,774.129,13
<b>Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	16	3,601.000	2,621.000	1,541.576,38
<b>Auszahlungen aus Reisen</b>	16	1,868.000	1,536.000	1,466.345,61
<b>Auszahlungen aus Werkleistungen</b>	16	15,277.000	13,558.000	13,297.203,73
<b>Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund</b>	16	5,382.000	4,532.000	4,189.804,51
<b>Auszahlungen aus Transporte durch Dritte</b>	16	665.000	545.000	403.468,27
<b>Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)</b>	16	1,101.000	785.000	1,201.462,13
<b>Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand</b>	16	1,735.000	1,624.000	1,076.961,53
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1.000	9.000	7.081,12
Auszahlungen aus Energie	16	951.000	661.000	450.883,89
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	783.000	954.000	618.996,52
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>100,357.000</b>	<b>85,606.000</b>	<b>81,489.095,76</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	2,905.000	2,595.000	2,095.000,00
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	2,905.000	2,595.000	2,095.000,00
<b>Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	6,370.000	4,827.000	5,156.328,23
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	6,370.000	4,827.000	5,156.328,23
<b>Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>		1,015.000	985.000	1,406.509,55
	16	1,010.000	980.000	1,404.009,55
	76	5.000	5.000	2.500,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		1,015.000	985.000	1,406.509,55
	16	1,010.000	980.000	1,404.009,55
	76	5.000	5.000	2.500,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>10,290.000</b>	<b>8,407.000</b>	<b>8,657.837,78</b>
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen</b>	16	4,896.000	4,456.000	475.657,56
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16	550.000	1.000	23.180,41
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	41.000	45.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	4,305.000	4,410.000	452.477,15
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen</b>	16	1.000	1.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>4,897.000</b>	<b>4,457.000</b>	<b>475.657,56</b>
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA 2024</b>	<b>BVA 2023</b>	<b>Erfolg 2022</b>
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen</b>		51.000	51.000	7.300,00
	16	21.000	21.000	
	61	30.000	30.000	7.300,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		51.000	51.000	7.300,00
	16	21.000	21.000	
	61	30.000	30.000	7.300,00
<b>Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>51.000</b>	<b>51.000</b>	<b>7.300,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>115,595.000</b>	<b>98,521.000</b>	<b>90,629.891,10</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-112,741.000</b>	<b>-95,720.000</b>	<b>-87,997.195,92</b>

**Erläuterungen:**

Die Ein- und Auszahlungen für Personal und den Betrieb der Zentralstelle (Inland) sind hier budgetiert. Zudem berücksichtigt dieses Detailbudget die mit der Verwaltung von Liegenschaften erforderlichen Auszahlungen sowie Investitionen. Dazu zählt die Adaptierung der Amtsausstattung und insbesondere die Optimierung der IT-Infrastruktur und die IT-Sicherheit.

Weiters werden hier Auszahlungen für internationale Konferenzen und Beiträge zur Unterbringung von internationalen Organisationen zur Stärkung Österreichs als Amtssitz veranschlagt. Die Hilfestellung zur Ansiedlung und Unterbringung von Vertretungsbehörden aus Entwicklungsländern und auch die finanziellen Unterstützungen an die Diplomatische Akademie sowie an gemeinnützige Institutionen werden hier berücksichtigt. Die Aufwendungen der Presse- und Informationstätigkeit werden hier ebenfalls veranschlagt. Ferner wird für die Auszahlungen der Presse- und Informationstätigkeiten budgetäre Vorsorge getroffen.

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle**  
**Überblick Personal**

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2024		PLANSTELLEN für das Jahr 2023		PERSONALSTAND im Jahr 2023 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2022 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	668,000	244.870,000	668,000	245.005,000	572,838	209.987,940	561,863
ADV	22,000	9.374,000	22,000	9.374,000	19,300	8.256,200	18,300	7.744,200
<b>Summe</b>	<b>690,000</b>	<b>254.244,000</b>	<b>690,000</b>	<b>254.379,000</b>	<b>592,138</b>	<b>218.244,140</b>	<b>580,163</b>	<b>212.396,215</b>

\*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

**Erläuterungen zum Personal**

Der Zentralstelle stehen 2024 zur Erfüllung der Kernaufgaben 690 Planstellen zur Verfügung.

**I.C Detailbudgets**  
**12.01.02 Vertretungsbehörden**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination**

**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
**Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung VI.3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Optimierung der digitalen Serviceleistungen der Vertretungsbehörden im Ausland für Österreicherinnen und Österreicher unter dem Aspekt von Sicherheit und Verwaltungswirtschaftlichkeit

**Ziel 2**

Infrastrukturmaßnahmen weltweit, um den Service für Österreicherinnen und Österreicher sowie für andere Ressorts und österreichische Interessensvertretungen zu optimieren

**Ziel 3**

Unterstützungsleistungen im Rahmen der unmittelbaren und mittelbaren Bundesverwaltung sowie Kooperationsmaßnahmen mit anderen Gebietskörperschaften

**Ziel 4**

Erhöhung des Anteils von Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen bei der Durchführung von Projekten im Ausland

**Ziel 5**

Verstärkte Wahrnehmung des österreichischen entwicklungspolitischen Engagements vor Ort durch Unterstützung von lokalen Projekten durch die Vertretungsbehörden im Ausland

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)
1, 3	Fortführung der Digitalisierungsmaßnahmen im Bereich der Visasoftware und Steigerung der Effizienz auf Verwaltungsebene durch die technische und organisatorische Einsatzfähigkeit des „ELAK im Bund“ an über 100 Vertretungsbehörden im Ausland sowie Unterstützungsleistungen für die unmittelbare und mittelbare Bundesverwaltung im konsularischen Bereich	Verbesserung des Terminreservierungstools hinsichtlich Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit an den Vertretungsbehörden; Schaffung eines online auszufüllenden „e-Antrags“ zur Vereinfachung der Antragsstellung für Visawerber:innen und andere Antragssteller:innen.	Derzeit Verzögerung hinsichtlich der Einführung eines Visa online-Portals auf EU-Ebene, daher werden einige nationale Digitalisierungsmaßnahmen an den Vertretungsbehörden umgesetzt.
		31.12.2024: „ELAK im Bund“ an allen Vertretungsbehörden im Ausland einsatzbereit	Herbst 2023: Beginn des Projektes „ELAK im Bund weltweit“
		Aufrechterhaltung der umfassenden Serviceleistungen für österreichische Behörden in Pass- und Personalausweisangelegenheiten	42.767 bearbeitete Anträge für Reisepässe (inkl. Notpässe) und 11.415 bearbeitete Anträge für Personalausweise durch die österreichischen Vertretungen und Weiterleitung an die mittelbare Bundesverwaltung (2022)
		Aufrechterhaltung der umfassenden Serviceleistungen für österreichische Behörden bei internationalen Dokumentenprüfungen	26.701 durchgeführte Dokumentenprüfungen durch die österreichischen Vertretungen (2022)

## Bundesvoranschlag 2024

		Aufrechterhaltung der umfassenden Serviceleistungen für österreichische Behörden im internationalen Rechtsverkehr	9.656 bearbeitete Fälle von Amts- und Rechtshilfe sowie Zustellungen für österreichische Behörden (2022)
2	Optimierung des weltweiten Vertretungsnetzes um die österreichischen Interessen im und gegenüber dem Ausland bestmöglich zu vertreten; Immobilienmanagement von rund 300 Objekte weltweit mit Fokus auf Service, Sicherheit, Nachhaltigkeit, Barrierefreiheit sowie Steigerung von Synergien durch Vereinbarungen mit anderen Ressorts und österreichischen Interessensvertretungen über die Nutzung von Räumlichkeiten in den Vertretungsbehörden im Ausland	Vorbereitungen für die Eröffnung einer Vertretungsbehörde in sub-Sahara Afrika	Derzeit fünf Botschaften in sub-Sahara Afrika zuständig für 49 Staaten
		1 Quartal 2024: Fertigstellung der Adaptierungsmaßnahmen an der Österreichischen Botschaft in Tel Aviv/Konsulat	Herbst 2023: Beginn von Adaptierungsmaßnahmen in Bezug auf die Umsetzung des § 58c StbG an der Österreichischen Botschaft in Tel Aviv/Konsulat
		1 Quartal 2024: Neben der Umsetzung von Großprojekten, wie der Österr. Vertretung New York, Österr. Botschaft Athen, Kulturforum New York, etc. Beginn von Adaptierungsmaßnahmen für Service und Sicherheit am Generalkonsulat New York	Mitte 2023: Beginn von Adaptierungsmaßnahmen für Service und Sicherheit am Generalkonsulat New York sowie in Bezug auf § 58c StbG
		Aufrechterhaltung und Optimierung der gemeinsamen Unterbringung sowie bessere Auslastung der vorhandenen Flächen an den österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland in Kooperation mit anderen Ressorts und österreichischen Interessensvertretungen	59 österreichische Vertretungsbehörden mit rund 107 österreichische Mitnutzer (andere Ressorts, Außenwirtschaftscenter der WKO, das Österreich-Institut) weltweit
3	Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Delegationsreisen des Bundespräsidenten, der Bundesminister:innen, Staatssekretär:innen, Mitgliedern der Landesregierungen, Nationalrat, Bundesrat und Landtage seitens der österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland	Fortsetzung der optimalen Vorbereitung und Betreuung von hochrangigen österreichischen Delegationen im Ausland	Anzahl der von den österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland vorbereiteten und betreuten hochrangigen Delegationsreisen 2022: 380
4	Kulturprojektplanung ausgerichtet auf Gender Mainstreaming	Frauenanteil bei Auslandskulturprojekten 2024: 4.130 Männer 3.970 Frauen	Frauenanteil bei Auslandskulturprojekten 2022: 3.887 Männer 3.465 Frauen
5	Unterstützung lokaler Gemeinden mittels kleinerer EZA-Projekte durch die österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland	Fortsetzung der direkten Unterstützungsmöglichkeiten für qualitativ hochwertige Projekte mit lokalen Gemeinden im Amtsbereich der Vertretungsbehörden im Ausland	2022: derzeit 47 Projekte, u.a. im Bildungsbereich, z.B. die Sanierung und Inbetriebnahme einer Schule in Nigeria

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Errichtung als selbständiges Bundesministerium (BGBl. Nr. 172/1959)

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	1,050.000	1,129.000	951.159,80
Erträge aus Mieten	16	976.000	1,033.000	850.922,11
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	1.000	3.000	
Erträge aus Leistungen	16	71.000	91.000	100.237,69
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	2.000	2.000	
<b>Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	16	522.000	502.000	423.204,74
<b>Erträge aus Transfers</b>	76	465.000	428.000	379.085,49
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	465.000	428.000	379.085,49
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	465.000	428.000	379.085,49
<b>Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	16	515.000	501.000	482.242,98
<b>Sonstige Erträge</b>		793.000	973.000	2,248.792,34
	16	792.000	972.000	1,782.657,88
	82	1.000	1.000	466.134,46
Wertaufholungen von Anlagen	16			10.000,00
Erträge aus Währungsdifferenzen	16	750.000	700.000	844.089,34
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16	1.000	231.000	78.988,56
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			409.248,00
Übrige sonstige Erträge		42.000	42.000	906.466,44
	16	41.000	41.000	440.331,98
	82	1.000	1.000	466.134,46
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>3,345.000</b>	<b>3,533.000</b>	<b>4,484.485,35</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,345.000</i>	<i>3,304.000</i>	<i>3,986.248,79</i>
<b>Finanzerträge</b>				
Erträge aus Zinsen	16	15.000	27.000	10.819,11
<b>Summe Finanzerträge</b>		<b>15.000</b>	<b>27.000</b>	<b>16.635,23</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>15.000</i>	<i>27.000</i>	<i>10.819,11</i>
<b>Erträge</b>		<b>3,360.000</b>	<b>3,560.000</b>	<b>4,501.120,58</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,360.000</i>	<i>3,331.000</i>	<i>3,997.067,90</i>
<b>Personalaufwand</b>				
<b>Bezüge</b>	16	44,029.000	38,470.000	35,530.146,70
<b>Mehrdienstleistungen</b>	16	2,350.000	2,200.000	1,816.657,18
<b>Sonstige Nebengebühren</b>	16	47,133.000	46,442.000	43,175.974,66
<b>Gesetzlicher Sozialaufwand</b>	16	10,668.000	9,663.000	8,997.392,55
<b>Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube</b>	16	1,875.000	1,710.000	545.460,01
<b>Freiwilliger Sozialaufwand</b>		713.000	692.000	603.631,27
	16	210.000	200.000	138.688,80
	76	503.000	492.000	464.942,47
<b>Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	16	30.000	28.000	21.809,60
<b>Summe Personalaufwand</b>		<b>106,798.000</b>	<b>99,205.000</b>	<b>90,691.071,97</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>105,533.000</i>	<i>98,105.000</i>	<i>90,145.611,96</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	260.000	275.000	275.000,00
Transfers an die Bundesfonds	09	260.000	275.000	275.000,00
<b>Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>		617.000	610.000	382.555,96
	09	510.000	508.000	314.100,93

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
	16	105.000	100.000	68.455,03
	82	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	
Transfers an Drittländer		617.000	610.000	382.555,96
	09	510.000	508.000	314.100,93
	16	105.000	100.000	68.455,03
	82	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	
<b>Aufwand für Transfers an Unternehmen</b>	16	620.000	620.000	532.939,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	620.000	620.000	532.939,00
<b>Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>		333.000	333.000	403.075,68
	16	1.000	1.000	
	82	332.000	332.000	403.075,68
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen		333.000	333.000	403.075,68
	16	1.000	1.000	
	82	332.000	332.000	403.075,68
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>1,830.000</b>	<b>1,838.000</b>	<b>1,593.570,64</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,830.000</i>	<i>1,838.000</i>	<i>1,593.570,64</i>
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Mieten</b>	16	16,109.000	16,689.000	15,906.275,96
<b>Instandhaltung</b>	16	12,394.000	11,372.000	9,724.155,00
<b>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>		2,878.000	3,222.000	3,138.623,32
	16	2,876.000	3,220.000	3,135.960,62
	82	2.000	2.000	2.662,70
<b>Reisen</b>	16	8,810.000	8,446.000	8,337.010,41
<b>Aufwand für Werkleistungen</b>		18,660.000	12,649.000	12,399.090,63
	16	14,614.000	8,603.000	8,363.440,50
	82	4,046.000	4,046.000	4,035.650,13
<b>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</b>	16	40,659.000	31,791.000	30,930.281,54
<b>Transporte durch Dritte</b>		629.000	671.000	1,121.336,12
	16	349.000	391.000	332.280,43
	82	280.000	280.000	789.055,69
<b>Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte</b>	16	11,000.000	10,000.000	9,357.921,14
<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</b>	16	2,790.000	1,750.000	2,877.059,05
<b>Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen</b>	16	6.000	6.000	16.778,27
<b>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</b>		11,573.000	10,328.000	9,065.987,30
	16	9,253.000	8,508.000	7,193.899,78
	76	2,050.000	1,550.000	1,587.907,55
	82	270.000	270.000	284.179,97
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	1,460.000	1,350.000	1,276.665,48
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16	110.000	101.000	126.849,48
Energie	16	3,610.000	3,280.000	2,320.418,31
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		6,393.000	5,597.000	5,342.054,03
	16	4,073.000	3,777.000	3,469.966,51
	76	2,050.000	1,550.000	1,587.907,55
	82	270.000	270.000	284.179,97
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>125,508.000</b>	<b>106,924.000</b>	<b>102,874.518,74</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>114,392.000</i>	<i>96,817.000</i>	<i>93,372.452,14</i>
<b>Finanzaufwand</b>				

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
(Beträge in Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>AB</b>	<b>BVA 2024</b>	<b>BVA 2023</b>	<b>Erfolg 2022</b>
Aufwendungen aus Zinsen	16	1.000	1.000	1.440,15
<b>Summe Finanzaufwand</b>		<b>301.000</b>	<b>301.000</b>	<b>1.440,15</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>1.440,15</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>234,437.000</b>	<b>208,268.000</b>	<b>195,160.601,50</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>221,756.000</i>	<i>196,761.000</i>	<i>185,113.074,89</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-231,077.000</b>	<b>-204,708.000</b>	<b>-190,659.480,92</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-218,396.000</i>	<i>-193,430.000</i>	<i>-181,116.006,99</i>

**Erläuterungen:**

Die Aufwendungen und Erträge für das Personal und den Betrieb der Vertretungsbehörden im Ausland sind hier budgetiert. Neben den laufenden Betriebskosten sind hier auch Aufwendungen für das ins Ausland entsandte Personal, wie gesetzl. Zulagen, die Übersiedlungstransportkosten, die Kosten der laufenden Instandhaltung von bundeseigenen und angemieteten Gebäuden sowie die erforderlichen IT-Aufwendungen (exkl. Investitionen - Ergebnishaushalt) der Vertretungsbehörden budgetiert. Auch das konsularische Krisenmanagement sowie Unterstützungsleistungen für Auslandsösterreicher:innen werden in diesem Detailbudget veranschlagt. Eine Vorsorge für das Wechselkursrisiko wurde ebenfalls getroffen. Ebenso sind hier die Leistungen der Kulturforen, Österreichbibliotheken sowie Österreich-Institute und die damit verbundenen Kulturprojekte budgetiert.

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	1,565.000	1,719.000	1,461.732,91
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	976.000	1,092.000	863.758,65
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	1.000	3.000	
Einzahlungen aus Leistungen	16	71.000	121.000	128.420,08
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	2.000	2.000	
<b>Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	16	515.000	501.000	469.554,18
<b>Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	16	522.000	522.000	425.748,55
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	76	465.000	428.000	379.085,49
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	76	465.000	428.000	379.085,49
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	465.000	428.000	379.085,49
<b>Einzahlungen aus Finanzerträgen</b>	16	15.000	27.000	11.709,56
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16	15.000	27.000	11.709,56
<b>Sonstige Einzahlungen</b>		793.000	744.000	1,746.476,95
	16	792.000	743.000	1,280.320,16
	82	1.000	1.000	466.156,79
Einzahlungen aus Währungsdifferenzen	16	750.000	700.000	839.988,47
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16	1.000	2.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	16	42.000	42.000	906.488,48
	16	41.000	41.000	440.331,69
	82	1.000	1.000	466.156,79
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>3,360.000</b>	<b>3,440.000</b>	<b>4,024.753,46</b>
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen</b>	16	162.000	128.000	223.163,75
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	121.000	88.000	85.308,86
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	41.000	40.000	137.854,89
<b>Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>162.000</b>	<b>128.000</b>	<b>223.163,75</b>
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen</b>	16	12.000	19.000	2.810,55
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	12.000	19.000	2.810,55
<b>Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>12.000</b>	<b>19.000</b>	<b>2.810,55</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>3,534.000</b>	<b>3,587.000</b>	<b>4,250.727,76</b>
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus Bezügen</b>	16	44,029.000	38,470.000	35,658.283,14
<b>Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen</b>	16	2,350.000	2,200.000	1,614.726,59
<b>Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren</b>	16	47,133.000	46,442.000	42,970.632,39
<b>Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand</b>	16	10,668.000	9,663.000	8,957.438,97
<b>Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben</b>	16	610.000	610.000	233.568,60
<b>Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand</b>		713.000	692.000	599.717,75

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
	16	210.000	200.000	135.579,78
	76	503.000	492.000	464.137,97
<b>Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	16	30.000	28.000	21.822,08
<b>Auszahlungen aus Mieten</b>	16	16,109.000	16,689.000	14,027.693,94
<b>Auszahlungen aus Instandhaltung</b>	16	12,394.000	11,372.000	9,907.054,70
<b>Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>		2,878.000	3,222.000	3,043.931,49
	16	2,876.000	3,220.000	3,041.268,79
	82	2.000	2.000	2.662,70
<b>Auszahlungen aus Reisen</b>	16	8,810.000	8,446.000	8,330.808,40
<b>Auszahlungen aus Werkleistungen</b>		18,660.000	12,649.000	13,606.459,75
	16	14,614.000	8,603.000	9,642.607,49
	82	4,046.000	4,046.000	3,963.852,26
<b>Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund</b>	16	40,659.000	31,791.000	30,848.337,45
<b>Auszahlungen aus Transporte durch Dritte</b>		629.000	671.000	1,148.419,96
	16	349.000	391.000	334.673,80
	82	280.000	280.000	813.746,16
<b>Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)</b>	16	2,790.000	1,750.000	2,884.634,25
<b>Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand</b>		11,463.000	10,227.000	9,060.748,23
	16	9,143.000	8,407.000	7,200.101,30
	76	2,050.000	1,550.000	1,584.793,72
	82	270.000	270.000	275.853,21
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1,460.000	1,350.000	1,272.373,31
Auszahlungen aus Energie	16	3,610.000	3,280.000	2,406.803,78
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		6,393.000	5,597.000	5,381.571,14
	16	4,073.000	3,777.000	3,520.924,21
	76	2,050.000	1,550.000	1,584.793,72
	82	270.000	270.000	275.853,21
<b>Auszahlungen aus Finanzaufwand</b>	16	1.000	1.000	1.439,65
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	16	1.000	1.000	1.439,65
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>219,926.000</b>	<b>194,923.000</b>	<b>182,915.717,34</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	260.000	275.000	275.000,00
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	09	260.000	275.000	275.000,00
<b>Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>		617.000	610.000	382.665,96
	09	510.000	508.000	314.210,93
	16	105.000	100.000	68.455,03
	82	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer		617.000	610.000	382.665,96
	09	510.000	508.000	314.210,93
	16	105.000	100.000	68.455,03
	82	1.000	1.000	
	98	1.000	1.000	
<b>Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen</b>	16	620.000	620.000	532.939,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	620.000	620.000	532.939,00

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>		333.000	333.000	383.075,68
	16	1.000	1.000	
	82	332.000	332.000	383.075,68
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		333.000	333.000	383.075,68
	16	1.000	1.000	
	82	332.000	332.000	383.075,68
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>1,830.000</b>	<b>1,838.000</b>	<b>1,573.680,64</b>
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen</b>	16	17,506.000	13,607.000	5,599.073,78
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	16	101.000	1.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16	13,001.000	9,002.000	4,147.404,72
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	1,004.000	804.000	880.767,90
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	3,400.000	3,800.000	570.901,16
<b>Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>17,506.000</b>	<b>13,607.000</b>	<b>5,599.073,78</b>
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen</b>		11.000	12.000	5.078,00
	16	6.000	7.000	5.078,00
	61	5.000	5.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		11.000	12.000	5.078,00
	16	6.000	7.000	5.078,00
	61	5.000	5.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>11.000</b>	<b>12.000</b>	<b>5.078,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>239,273.000</b>	<b>210,380.000</b>	<b>190,093,549,76</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-235,739.000</b>	<b>-206,793.000</b>	<b>-185,842.822,00</b>

**Erläuterungen:**

Die Ein- und Auszahlungen für das Personal und den Betrieb der Vertretungsbehörden im Ausland sind hier budgetiert. Neben den laufenden Betriebskosten sind hier auch Auszahlungen für das ins Ausland entsandte Personal, wie gesetzl. Zulagen, die Übersiedlungstransportkosten, die Kosten der laufenden Instandhaltung von bundeseigenen und angemieteten Gebäuden sowie bauliche und sonstige Sicherheitsinvestitionen (inkl. IT-Aufwendungen/Investitionen) der Vertretungsbehörden budgetiert. Auch das konsularische Krisenmanagement sowie Unterstützungsleistungen für Auslandsösterreicher:innen werden in diesem Detailbudget veranschlagt. Eine Vorsorge für das Wechselkursrisiko wurde ebenfalls getroffen. Ebenso sind hier die Leistungen der Kulturforen, Österreichbibliotheken sowie Österreich-Institute und die damit verbundenen Kulturprojekte budgetiert.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden**  
**Überblick Personal**

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2024		PLANSTELLEN für das Jahr 2023		PERSONALSTAND im Jahr 2023 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2022 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	569,000	226.964,000	559,000	222.843,000	535,000	213.661,000	525,000
<b>Summe</b>	<b>569,000</b>	<b>226.964,000</b>	<b>559,000</b>	<b>222.843,000</b>	<b>535,000</b>	<b>213.661,000</b>	<b>525,000</b>	<b>210.419,000</b>

\*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

**Erläuterungen zum Personal**

Den Vertretungsbehörden im Ausland stehen zur Abdeckung der Kernaufgaben 2024 569 Planstellen zur Verfügung.

## Bundesvoranschlag 2024

**I.C Detailbudgets**  
**12.02 Außenpolitische Maßnahmen**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 12.02 Außenpolit. Maßnahm.</b>	DB 12.02.01 EZA u. AKF	DB 12.02.02 Beitr. an Int. Org.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,001	0,001	
Finanzerträge	0,001	0,001	
<b>Erträge</b>	<b>0,002</b>	<b>0,002</b>	
Transferaufwand	312,313	219,125	93,188
Betrieblicher Sachaufwand	10,000		10,000
Finanzaufwand	0,300	0,300	
<b>Aufwendungen</b>	<b>322,613</b>	<b>219,425</b>	<b>103,188</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-322,611</b>	<b>-219,423</b>	<b>-103,188</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 12.02 Außenpolit. Maßnahm.</b>	DB 12.02.01 EZA u. AKF	DB 12.02.02 Beitr. an Int. Org.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,002	0,002	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,001	0,001	
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,003</b>	<b>0,003</b>	
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10,000		10,000
Auszahlungen aus Transfers	312,313	219,125	93,188
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>322,313</b>	<b>219,125</b>	<b>103,188</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-322,310</b>	<b>-219,122</b>	<b>-103,188</b>

**I.C Detailbudgets**  
**12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 12.02 Außenpolitische Maßnahmen**

**Detailbudget 12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds**  
**Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung VI.3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Förderung von Projekten für Frauen, Kinder und Menschen mit Behinderungen unter Berücksichtigung der Gleichstellung der Geschlechter durch die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (OEZA)

**Ziel 2**

Stärkung des Privatsektors als Motor für Entwicklung

**Ziel 3**

Sicherstellung von humanitären Hilfsmaßnahmen nach Katastrophen im Ausland

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Erhöhung des Anteils an Maßnahmen mit einem OECD-DAC Gender Marker 2 im Projektportfolio zu Geschlechtergleichstellung (Anmerkung: OECD-DAC Gender Marker 1: Projekte in denen die Geschlechtergleichstellung ein signifikantes Nebenziel ist; OECD-DAC Gender Marker 2: die Geschlechtergleichstellung ist das Hauptziel des Projekts)	Steigerung des Anteils der Projekte mit OECD-DAC Gender Marker 2 auf 25% innerhalb des Projektportfolios zu Geschlechtergleichstellung	Istzustand 2022: Anteil von Gender Marker 1 und 2 im Projektportfolio zu Geschlechtergleichstellung: OECD-DAC Gender Marker 1: 71% OECD-DAC Gender Marker 2: 22% (vorläufige Zahlen)
2	Optimierung der Rahmenbedingungen für österreichische Unternehmen, damit diese ihr Engagement in Entwicklungsländern nachhaltig umsetzen können, durch Beratung und finanzielle Beteiligung über das Programm "Wirtschaftspartnerschaften"	Anzahl der Wirtschaftspartnerschaften 2024: 12 (z.B. Umsetzung der zweiten Phase der Strategischen Partnerschaft mit Donau Soja zur Konsolidierung einer nachhaltigen und inklusiven Wertschöpfungskette für gentechnikfreies Soja in Moldau, Serbien, Bosnien- Herzegowina und Ukraine.)	Anzahl der Partnerschaften 2022: 13 (z.B. Projekt zur Verarbeitung von Plastikabfall für die Herstellung von Dachziegeln in Kamerun)

## Bundesvoranschlag 2024

3	Vorsorge zur Linderung von Katastrophenschäden und humanitärer Not im Ausland gemäß Bundesgesetz über den Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland	Nach Möglichkeit Miteinbeziehung und Umsetzung der VN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) im Rahmen der Hilfsmaßnahmen aus dem Auslandskatastrophenfond	Anzahl der Hilfsmaßnahmen, die 2022 aus dem Auslandskatastrophenfond finanziert wurden und einen Beitrag zur Erfüllung der SDGs leisten: SDG 1 (Keine Armut): 14 Maßnahmen SDG 2 (Kein Hunger): 17 Maßnahmen SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen): 9 Maßnahmen SDG 4 (Bildung): 2 Maßnahmen SDG 5 (Geschlechter Gleichheit): 3 Maßnahmen SDG 6 (Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen): 7 Maßnahmen SDG 13 (Klimaschutz): 1 Maßnahme
---	---	---	--

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Entwicklungszusammenarbeitsgesetz, BGBl. I Nr. 49/2002

Bundesgesetz über den Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland, BGBl. I Nr. 23/2005

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	1.000	1.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	1.000	1.000	
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	
<b>Finanzerträge</b>				
Erträge aus Zinsen	16	1.000	1.000	
<b>Summe Finanzerträge</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	
<b>Erträge</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	80.000.000	77.500.000	108.897.025,90
Transfers an Drittländer	16	80.000.000	77.500.000	108.897.025,90
<b>Aufwand für Transfers an Unternehmen</b>	16	139.125.000	137.125.000	125.125.000,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	139.125.000	137.125.000	125.125.000,00
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>219.125.000</b>	<b>214.625.000</b>	<b>234.022.025,90</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>219.125.000</i>	<i>214.625.000</i>	<i>234.022.025,90</i>
<b>Finanzaufwand</b>				
<b>Summe Finanzaufwand</b>		<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>293.989,90</b>
<b>Aufwendungen</b>		<b>219.425.000</b>	<b>214.925.000</b>	<b>234.316.015,80</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>219.125.000</i>	<i>214.625.000</i>	<i>234.022.025,90</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-219.423.000</b>	<b>-214.923.000</b>	<b>-234.316.015,80</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-219.123.000</i>	<i>-214.623.000</i>	<i>-234.022.025,90</i>

**Erläuterungen:**

In diesem Detailbudget sind die Beiträge des BMEIA an die Österreichische Gesellschaft für Entwicklungszusammenarbeit mit beschränkter Haftung (Austrian Development Agency - ADA) budgetiert, die für die Umsetzung der Programme und Projekte der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit verantwortlich ist. In diesem Detailbudget ist der „Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland“ dotiert, welcher Maßnahmen im Zusammenhang mit Katastrophenfällen im Ausland unterstützt, die der Beseitigung von Katastrophenschäden und der humanitären Hilfe dient.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	1.000	1.000	
<b>Einzahlungen aus Finanzerträgen</b>	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16	1.000	1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen</b>	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	80.000.000	77.500.000	108.897.025,90
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	16	80.000.000	77.500.000	108.897.025,90
<b>Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen</b>	16	139.125.000	137.125.000	125.125.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	139.125.000	137.125.000	125.125.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>219.125.000</b>	<b>214.625.000</b>	<b>234.022.025,90</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>219.125.000</b>	<b>214.625.000</b>	<b>234.022.025,90</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-219.122.000</b>	<b>-214.622.000</b>	<b>-234.022.025,90</b>

**Erläuterungen:**

In diesem Detailbudget sind die Beiträge des BMEIA an die Österreichische Gesellschaft für Entwicklungszusammenarbeit mit beschränkter Haftung (Austrian Development Agency - ADA) budgetiert, die für die Umsetzung der Programme und Projekte der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit verantwortlich ist. Bei diesem Detailbudget wird auch für den „Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland“ vorgesorgt, der Maßnahmen im Zusammenhang mit Katastrophenfällen im Ausland finanziert, die der Beseitigung von Katastrophenschäden und der humanitären Hilfe dienen.

**I.C Detailbudgets**  
**12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 12.02 Außenpolitische Maßnahmen**

**Detailbudget 12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen**  
**Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung VI.3**

**Ziele**

**Ziel 1**

Stärkung von neu in Österreich ansässigen sowie bereits ansässigen Internationalen Organisationen, die aufgrund des schwierigen internationalen Umfelds zu unterstützen sind.

**Ziel 2**

Stärkung der VN Institutionen zur Weiterentwicklung von Frieden und Sicherheit, insb. Stärkung der Rolle der Frauen in der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik und Unterstützung von Mädchen und Frauen in Konflikt- und Postkonfliktregionen im Lichte der VN-Sicherheitsratsresolution 1325

**Ziel 3**

Weltweite Stärkung der Rechtsstaatlichkeit, der Achtung der Menschenrechte und der nuklearen Sicherheit sowie internationale Abrüstung

**Ziel 4**

Unterstützung von internationalen Einrichtungen im Zusammenhang mit Flucht und Migration

**Ziel 5**

Unterstützung der internationalen Bemühungen für eine optimale Wirtschaftsentwicklung, hohe Beschäftigung und steigende Lebensstandards

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)</b>
1	Stärkung des Amtssitzes durch die Sicherstellung der Beitragsleistungen für in Österreich ansässige internationale Organisationen, u.a. für die OSZE, IAEA und CTBTO	Vorsorge der Beitragsleistungen für internationale Organisationen in Österreich	Bereitstellung der Beitragsleistungen für internationale Organisationen in Österreich
2	Sicherstellung der Unterstützung für Friedenssichernde und Friedenserhaltende Operationen der VN sowie für die Umsetzung der Resolution des VN-Sicherheitsrates 1325 „Frauen, Frieden und Sicherheit“	Zielgerichtete Vergabe der budgetierten Transfers erfolgt im Einklang mit völkerrechtlichen Verpflichtungen bzw. mit außenpolitischen Schwerpunktsetzungen. Zielzustand 2024: 100%	Istzustand 2022: 100%
		Fortsetzung und Sicherstellung des österreichischen Engagements bei Friedenssichernden und Friedenserhaltenden Missionen der VN	Österreichisches Engagement u.a. bei den Stabilisierungsmissionen der VN in Mali (MINUSMA) und in der Demokratischen Republik Kongo (MONUSCO) sowie bei der Friedenssicherungsmission der VN im Südsudan (UNMISS)

## Bundesvoranschlag 2024

		2024: Berichtslegung an den Ministerrat, Weiterleitung des 14. Umsetzungsberichts zum Nationalen Aktionsplan zur VN-Resolution 1325 an das Parlament sowie Veröffentlichung auf der BMEIA-Website	Istzustand 2022: Annahme des 13. Umsetzungsbericht der VN-Resolution 1325 am 21.11.2022 durch den Ministerrat, Veröffentlichung auf der BMEIA-Webseite und Weiterleitung an das Parlament
		Erneute Reihung auf der VN Honours Roll aufgrund der fristgerechten und vollständigen Beitragsleistungen	Platz auf der VN Honours Roll aufgrund der fristgerechten und vollständigen Beitragsleistungen. 2022: 51. Platz
3	Förderung internationaler Einrichtungen zur Bekämpfung der Straflosigkeit und zur Stärkung der Menschenrechte, der nuklearen Sicherheit und der internationale Abrüstung wie z.B. der Internationale Strafgerichtshof, das Amt des Hochkommissars für Menschenrechte (OHCHR), die Organisation des Vertrages über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen (CTBTO), der Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für Frauen (UNIFEM), dem Kinderhilfswerk der VN (UNICEF) und weitere.	Zielgerichtete Vergabe der budgetierten Transfers erfolgt im Einklang mit völkerrechtlichen Verpflichtungen bzw. mit außenpolitischen Schwerpunktsetzungen. Zielzustand 2024: 100%	Istzustand 2022: 100%
		Fortsetzung des österreichischen Engagements zur Unterstützung der Opfer von Völkerstraftaten	Stärkung u.a. des Opfertreuhandfonds zur Unterstützung von Opfern von Völkermord und Verbrechen gegen die Menschlichkeit im Rahmen des Internationalen Strafgerichtshofs (Uganda, Zentralafrikanische Republik, DR Kongo)
		Fortsetzung des österreichischen Engagements zur Stärkung der Rechte von Frauen und der Gleichstellung der Geschlechter	Stärkung u.a. der Geschlechterperspektive in der humanitären Hilfe insb. in der Ukraine und den Nachbarstaaten im Rahmen von UN Women
		Fortsetzung des österreichischen Engagements im Bereich nukleare Sicherheit	2023: Stärkung von Assistenzmisionen der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEO) u.a. in der Ukraine zum Zweck der nuklearen Sicherheit in den ukrainischen Kernkraftanlagen
4	Stärkung von internationalen Einrichtungen im Zusammenhang mit den Folgen von Flucht und Migration	Stärkung der österreichischen Position als strategischer Partner des UNHCR durch verlässliche Kernbeitragsleistungen	2022: 17. Platz Österreichs im Geber Ranking bei den pro-Kopf Beitragsleistungen an UNHCR, 39. Platz im Geber Ranking bei der Gesamtsumme der Beitragsleistungen an den UNHCR
5	Stärkung der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)	Fortsetzung des österreichischen Engagements zur Förderung von Weltwirtschaftswachstums, steigenden Lebensstandards und hoher Beschäftigung	Vorbereitung und Leitung der innerstaatlichen Arbeiten zu Erstellung des OECD- Wirtschaftsberichts für Österreich 2023 sowie innerstaatliche Koordination und Vertretung der österreichischen Position in allen politischen Gremien der OECD inkl. den Arbeiten zu G7 und G20

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Satzungen der Vereinten Nationen, BGBl. Nr. 120/1956

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Sonstige Erträge</b>	16			617.140,82
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			617.140,82
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				<b>617.140,82</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>617.140,82</i>
<b>Erträge</b>				<b>617.140,82</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>617.140,82</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	93,188.000	101,938.000	111,838.208,14
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	21,705.000	19,483.000	18,116.278,38
Transfers an Drittländer	16	71,483.000	82,455.000	93,721.929,76
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>93,188.000</b>	<b>101,938.000</b>	<b>111,838.208,14</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>93,188.000</i>	<i>101,938.000</i>	<i>111,838.208,14</i>
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</b>	16	10,000.000	10,000.000	111.870,12
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	10,000.000	10,000.000	111.870,12
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>10,000.000</b>	<b>10,000.000</b>	<b>111.870,12</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10,000.000</i>	<i>10,000.000</i>	<i>111.870,12</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>103,188.000</b>	<b>111,938.000</b>	<b>111,950.078,26</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>103,188.000</i>	<i>111,938.000</i>	<i>111,950.078,26</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-103,188.000</b>	<b>-111,938.000</b>	<b>-111,332.937,44</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-103,188.000</i>	<i>-111,938.000</i>	<i>-111,332.937,44</i>

**Erläuterungen:**

Hier sind die Beiträge an internationale Organisationen budgetiert. Die Beitragszahlungen sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken, da die Beiträge für die "Türkeifazilität" gem. BFRG 2023 - 2026 nur bis 2023 budgetär sicherzustellen waren. Die Schwankungen sind darauf zurückzuführen, dass der Zeitpunkt der Budgeterstellung der Vereinten Nationen und anderer intern. Organisationen nicht mit der innerstaatlichen Budgeterstellung im Einklang steht. Diese zu leistenden Verpflichtungen können nicht exakt berechnet und budgetiert werden. Überdies erfolgen diese Vorschreibungen meist in Fremdwährung, wodurch diese einem zusätzlichen erheblichem Wechselkursrisiko ausgesetzt sind. Deshalb wurde innerhalb dieses Detailbudgets dafür Vorsorge getroffen.

Weiters erfolgt hier unter anderem auch die Budgetierung der Beitragszahlungen für die OECD und OSZE.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand</b>	16	10,000.000	10,000.000	
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	10,000.000	10,000.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>10,000.000</b>	<b>10,000.000</b>	
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	16	93,188.000	101,938.000	111,332.937,44
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	21,705.000	19,483.000	18,114.393,10
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	16	71,483.000	82,455.000	93,218.544,34
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>93,188.000</b>	<b>101,938.000</b>	<b>111,332.937,44</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>103,188.000</b>	<b>111,938.000</b>	<b>111,332.937,44</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-103,188.000</b>	<b>-111,938.000</b>	<b>-111,332.937,44</b>

**Erläuterungen:**

Hier sind die Beiträge an internationale Organisationen budgetiert. Die Beitragszahlungen sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken, da die Beiträge für die "Türkeifazilität" gem. BFRG 2023 - 2026 nur bis 2023 budgetär sicherzustellen waren. Die Schwankungen sind darauf zurückzuführen, dass der Zeitpunkt der Budgeterstellung der Vereinten Nationen und anderer intern. Organisationen nicht mit der innerstaatlichen Budgeterstellung im Einklang steht. Diese zu leistenden Verpflichtungen können nicht exakt berechnet und budgetiert werden. Überdies erfolgen diese Vorschreibungen meist in Fremdwährung, wodurch diese einem zusätzlichen erheblichem Wechselkursrisiko ausgesetzt sind. Deshalb wurde innerhalb dieses Detailbudgets dafür Vorsorge getroffen.

Weiters erfolgt hier unter anderem auch die Budgetierung der Beitragszahlungen für die OECD und OSZE.

**I.C Detailbudgets**  
**Untergliederung 12 Äußeres**  
**Investitionsveranschlagung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Investitionsveranschlagung</b>	<b>BVA 2024</b>	<b>BVA 2023</b>	<b>Erfolg 2022</b>
<b>Geldfluss aus der Investitionstätigkeit</b>			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,177	0,148	0,250
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,125	0,096	0,085
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,052	0,052	0,164
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,177</b>	<b>0,148</b>	<b>0,250</b>
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	22,402	18,063	6,075
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	0,101	0,001	
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	13,551	9,003	4,171
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	1,045	0,849	0,881
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,705	8,210	1,023
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,001	0,001	
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>22,403</b>	<b>18,064</b>	<b>6,075</b>
<b>Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>			
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	0,001	0,001	
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	0,001	0,001	
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,049	0,069	0,018
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,049	0,069	0,018
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,050</b>	<b>0,070</b>	<b>0,018</b>
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,062	0,063	0,012
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,062	0,063	0,012
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,062</b>	<b>0,063</b>	<b>0,012</b>



**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 12 Äußeres**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	76	82
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	6,148		5,677	0,470	0,001
Finanzerträge	0,016		0,016		
<b>Erträge</b>	<b>6,164</b>		<b>5,693</b>	<b>0,470</b>	<b>0,001</b>
Personalaufwand	171,583		171,080	0,503	
Transferaufwand	324,433	0,770	323,324	0,005	0,333
Betrieblicher Sachaufwand	174,510		167,862	2,050	4,598
Finanzaufwand	0,701		0,701		
<b>Aufwendungen</b>	<b>671,227</b>	<b>0,770</b>	<b>662,967</b>	<b>2,558</b>	<b>4,931</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-665,063</b>	<b>-0,770</b>	<b>-657,274</b>	<b>-2,088</b>	<b>-4,930</b>

### Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

76 Gesundheitswesen

82 Kultur

98 Bildungswesen

<b>Aufgaben- bereiche</b>
<b>98</b>
0,001
<b>0,001</b>
<b>-0,001</b>

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 12 Äußeres**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	61	76
<b>Allgemeine Gebarung</b>					
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	6,164		5,693		0,470
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,177		0,177		
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,050		0,030	0,020	
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>6,391</b>		<b>5,900</b>	<b>0,020</b>	<b>0,470</b>
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	330,283		323,132		2,553
Auszahlungen aus Transfers	324,433	0,770	323,324		0,005
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22,403		22,403		
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,062		0,027	0,035	
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>677,181</b>	<b>0,770</b>	<b>668,886</b>	<b>0,035</b>	<b>2,558</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-670,790</b>	<b>-0,770</b>	<b>-662,986</b>	<b>-0,015</b>	<b>-2,088</b>

#### Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

61 Wohnungswesen

76 Gesundheitswesen

82 Kultur

98 Bildungswesen

<b>Aufgabenbereiche</b>	
<b>82</b>	<b>98</b>
0,001	
<b>0,001</b>	
4,598 0,333	0,001
<b>4,931</b>	<b>0,001</b>
<b>-4,930</b>	<b>-0,001</b>

## II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

### Untergliederung 12 Äußeres

<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
12.01	Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination	Leiter/in der Abteilung VI.3
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltsführende Stelle</b>
12.01.01	Zentralstelle	Leiter/in der Abteilung VI.3
12.01.02	Vertretungsbehörden	Leiter/in der Abteilung VI.3
<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
12.02	Außenpolitische Maßnahmen	Leiter/in der Abteilung VI.3
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltsführende Stelle</b>
12.02.01	Entwicklungszusammenarbeit und Aus- landskatastrophenfonds	Leiter/in der Abteilung VI.3
12.02.02	Beiträge an Internationale Organisationen	Leiter/in der Abteilung VI.3

**Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr**

**II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung**

(Beträge in Millionen Euro)

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Rücklagen- kennziffer</b>	<b>Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung</b>	<b>Ergebnis- voranschlag</b>	<b>Finanzierungs- voranschlag</b>
12.01.01	8811000 5900001	12010100400	Geldstrafen BMeiA	0,001 0,001	0,001 0,001
			Saldo...	0,000	0,000

**II.D Übersicht über die EU-Gebarung**

(Beträge in Millionen Euro)

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis- voranschlag</b>	<b>Finanzierungs- voranschlag</b>
12.01.01	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,002	0,002
	8835200	Kostensätze der EU (sonstige)	0,050	0,050
	5613460	Auslandreisen/Dienstreisen (EU) Z	0,049	0,049
	6216900	Auslandreisen/Dienstreisen (durch EU refun- diert)	0,145	0,145
		Saldo...	-0,142	-0,142

**II.E Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung**

(Beträge in Millionen Euro)

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis- voranschlag</b>	<b>Finanzierungs- voranschlag</b>
12.01.01	7340002	Zahlungen an die Diplomatische Akademie	0,500	0,500
12.02.02	6571000	Kursverluste und Disagien	10,000	10,000

**Erläuterungen:**

- Voraussetzung für die Aufhebung der Bindung: Inanspruchnahme nach Maßgabe des nachgewiesenen Bedarfs (DB 12.01.01; Konto 7340002 - Zahlungen an die Diplomatische Akademie und DB 12.02.02; Konto 6571.000 - Kursverluste und Disagien)

**III. Anhang: Untergliederung 12 Äußeres**

(Beträge in Millionen Euro)

**Leitbild:**

Wir vertreten die österreichischen Interessen in Europa und in der Welt, fördern Österreich als Amtssitz und Ort des internationalen Dialogs und vermitteln ein zeitgemäßes Österreichbild im Ausland. Wir unterstützen Österreicher:innen, die im Ausland in Notsituationen geraten, leisten unseren Beitrag zur Bekämpfung von Armut und zur Festigung von Frieden und Sicherheit in der Welt.

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	Obergrenze BFRG	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
<b>Einzahlungen</b>		<b>6,391</b>	<b>6,391</b>	<b>6,883</b>
Auszahlungen fix	677,181	677,181	635,464	626,078
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>677,181</b>	<b>677,181</b>	<b>635,464</b>	<b>626,078</b>
<b>Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)</b>		<b>-670,790</b>	<b>-629,073</b>	<b>-619,195</b>

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge	6,164	6,304	8,105
Aufwendungen	671,227	632,459	630,298
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-665,063</b>	<b>-626,155</b>	<b>-622,193</b>

**Angestrebte Wirkungsziele:****Wirkungsziel 1:**

Optimierung der Hilfestellung für in Not geratene Österreicher:innen im Ausland sowie der Betreuung der ständig im Ausland lebenden Österreicher:innen, des Visabetriebs sowie Intensivierung der Aufgaben im Zusammenhang mit externen Aspekten der Migration und mit der Bekämpfung von Menschenhandel

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Das Motto „Weltweit für Sie da“ entspricht dem Selbstverständnis des Außenministeriums als modernem Dienstleister für alle Österreicher:innen, die im Ausland leben oder ins Ausland reisen. Mit der Stärkung der digitalen Services im Ausland will die Bundesregierung Auslandsösterreicher:innen denselben Zugang zu den digitalen Angeboten der Republik einräumen wie Staatsbürger:innen mit Wohnsitz in Österreich. Der Schutz von Österreicher:innen im Ausland und die Vermittlung von Rechts- u. Amtshilfe sind ein wesentliches Anliegen der Bundesregierung. Besonderes Augenmerk gilt der professionellen Betreuung der Opfer des Nationalsozialismus u. deren Nachkommen bei all ihren Anliegen, insb. beim Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft. Durch die erhöhte Mobilität in einer globalisierten Welt steigt die konsularische Arbeit kontinuierlich an. Die Wahrnehmung der konsularischen Tätigkeiten liegt völkerrechtlich u. aufgrund geltender EU-Verträge in der Zuständigkeit der Mitgliedstaaten. Österreicher:innen unternehmen rund 10 Mio. Auslandsreisen jährlich, ca. 500.000 österreichische Staatsbürger:innen halten sich für einen längeren Zeitraum im Ausland auf. Die konsularischen Leistungen reichen von der Dokumentenbeschaffung bis zur Betreuung u. ggf. Evakuierung im Krisenfall. Ein wesentlicher Arbeitsbereich betrifft die Erstellung von migrationsrelevanten Informationen sowie -in Kooperation mit den zuständigen Ressorts- die ordnungsgemäße Erteilung von Visa und Aufenthaltstiteln, die Familienzusammenführungen in Asylangelegenheiten, die Vorbereitung der Asylländerberichte u. Rückübernahmevereinbarungen mit anderen Staaten. Österreich engagiert sich seit Jahren für die Bekämpfung des Menschenhandels. Dieses Ziel trägt zu den SDG-Unterzielen 16.3, 16.6., 16.9. u. 16.10. bei.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Bereitstellung von relevanten und aktuellen Informationen für Österreicher:innen die ins Ausland reisen oder die langfristig dort leben, u.a. durch die Nutzung moderner Medien und Technologien;
- Umfassende Betreuung der Anzeiglegenden in den Verfahren zum Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft gem. § 58c StbG (NS-Verfolgte und deren Nachkommen);
- Betreuung von im Ausland in Not geratenen oder inhaftierten österreichischen Staatsbürger:innen mittels eines weltweit operierenden Netzes an österreichischen Vertretungsbehörden;
- Optimierung des konsularischen Krisen- und Katastrophenmanagements, u.a. durch die Einrichtung und Nutzung eines Krisen-Einsatzteams, die Zusammenarbeit mit EU-Partnern, die Ausweitung des konsularischen Schulungsangebotes und die regelmäßige Aktualisierung der Krisenvorsorgepläne;
- Verbesserung der Kundenbetreuung im Konsularwesen durch die Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen, z.B. durch die Einführung des elektronischen Identitätsnachweis für Auslandsösterreicher:innen und die Aktivierung einer weltweit nach österreichischem Recht wirksamen elektronischen Zustellung,
- Einführung von Fotobiometrie bei Pass- und Visaanträgen, Verbesserung der Visasoftware und Einführung des e-Visums auf EU-Ebene;

## Bundesvoranschlag 2024

- Sicherstellung eines professionellen Pass- und Visabetriebs mit entsprechenden personellen und technischen Ressourcen;
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Annahme von Aufenthalts- und Asylanträgen gemäß NAG und AsylG.;
- Bekämpfung von Menschenhandel durch die Umsetzung von Sensibilisierungsmaßnahmen und die Organisation der jährlichen Konferenz der Task Force Menschenhandel;
- Fortführung der migrationspolitischen Berichterstattung und der Asylländerberichte durch die Vertretungsbehörden, Unterstützung von Familienzusammenführungen in Asylangelegenheiten;
- Sicherstellung der Ausarbeitung, Koordinierung und Implementierung von Migrations-, Mobilitäts- und Rückübernahmeabkommen;
- Intensivierung der konsularischen Zusammenarbeit in der EU und auf internationaler Ebene, Einbringung der österreichischen Position in den EU-Ratsarbeitsgruppen.

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 12.1.1	Anzahl der Zugriffe (page views) betreffend die für Auslandsösterreicher:innen (AÖ) sowie österreichische Reisende relevanten Webinhalte					
Berechnungsmethode	Anzahl der Zugriffe (page views) betreffend die für Auslandsösterreicher:innen (AÖ) sowie österreichische Reisende relevanten Webinhalte (Reiseinformation, Auslandsösterreicher:innen, Notfälle im Ausland, Pass und Visum, Reisewarnungen)					
Datenquelle	Auswertungen des Analysetools Matomo					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	26.467.400	23.731.133	10.072.458	5.250.000	4.500.000	4.500.000
	Unter der Annahme, dass COVID-19 keine weiteren Beschränkungen im Reiseverkehr bewirken wird, ist damit zu rechnen, dass sich die Anzahl der Webzugriffe auf dem vor-Pandemie Niveau von 2019 (4.557.790) einpendeln wird. Hinzu kommt, dass das bislang für die Zählung verwendete Analysetool Google Analytics per Jänner 2023 aus Datenschutzgründen durch das datenschutzkonforme Analysetool Matomo ersetzt wurde. Da Matomo eine restriktivere Vorgangsweise bei der Zählung der Zugriffszahlen aufweist, ist davon auszugehen, dass die von Matomo ausgewiesenen Zugriffszahlen in der Regel 5-10% unter jenen von Google Analytics liegen werden. Für 2024 und die Folgejahre wird daher die Zielzahl entsprechend den o.a. Ausführungen fortgeschrieben.					

Kennzahl 12.1.2	Anzahl der von der Bürgerservice-Hotline betreuten Anfragen					
Berechnungsmethode	Anzahl der von der Hotline des Bürgerservice betreuten Anfragen					
Datenquelle	BMEIA interne Statistiken der Sektion VI					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	258.551	228.517	49.567	16.000	16.250	16.500
	Nach außergewöhnlich hohen Anfragezahlen während der COVID-Pandemie wird für die kommenden Jahre ein deutlicher Rückgang erwartet. Trotzdem dürften die Anfragezahlen auf einem höheren Niveau als vor der Pandemie (2019: 13.095) bleiben und kontinuierlich steigen. Die steigende Mobilität der Menschen nach Aufhebung der Reisebeschränkungen und die gestiegene Bekanntheit der BMEIA-Hotline als Erstauskunft fördert die Nachfrage nach Reiseinformationen und konsularischer Hilfestellung in Notfällen und führt so vermehrt zu Kontakt mit dem Bürgerservice.					

**Wirkungsziel 2:**

## Gleichstellungsziel

Sicherstellung der außen-, sicherheits-, europa- und wirtschaftspolitischen Interessen Österreichs in Europa und in der Welt. Weiterer Ausbau des Amtssitzes Wien als Hub und Konferenzort für Sicherheit und Nachhaltigkeit mit einem Schwerpunkt auf Energie, Entwicklung und Klimadiplomatie, sowie zur Stärkung der Beziehungen zu den Internationalen Organisationen. Umfassende Stärkung des internationalen Menschenrechtsschutzes, insbesondere der Rechte von Frauen und Kindern.

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Österreich versteht sich als aktives Mitglied der internationalen Gemeinschaft, das im Rahmen seiner Möglichkeiten zu Frieden, Sicherheit, zur Wahrung von Menschenrechten und Rechtssicherheit in Europa und der Welt beiträgt. Der Einsatz für Menschenrechte, insb. der Rechte von Frauen und Kindern, der Schutz von Minderheiten, die Bekämpfung von Rassismus und

Antisemitismus, Abrüstung und eine Welt ohne Atomwaffen und die gezielte Förderung von Friedensprozessen sind langjährige Prioritäten der österreichischen Außenpolitik. Weitere Schwerpunkte bilden die Klimadiplomatie, der Einsatz für eine lebenswerte Zukunft sowie die Umsetzung der Agenda 2030 und der VN-Entwicklungsziele (SDG). Dieses Wirkungsziel leistet einen Beitrag zu SDG 5.1, 5.2, 5.3, 5.6, 5a, 5c, 7.1, 7.2., 7.3, 7a, 16.1, 16.2, 16.3, 16.4, 16a. Als verlässlicher Partner und Sitz von ca. 50 internationalen Einrichtungen tritt Österreich aktiv für die Stärkung des effektiven Multilateralismus und des Völkerrechts ein. Die Förderung des Amtssitzes Wien durch kluge Diversifizierung, internationale Präsenz und Konferenzdiplomatie potenzieren die Vernetzungskraft und damit die Visibilität Österreichs weltweit. Österreich bekennt sich zum europäischen Einigungswerk, zur Mitgliedschaft in der EU und zu einer aktiven Rolle Österreichs bei der Weiterentwicklung des europäischen Integrationsprozesses. Die EU-Mitgliedschaft hat sich als wertvoller und positiver Faktor für die erfolgreiche Entwicklung Österreichs bewährt. In Kontinuität gilt es, Österreichs Position in der EU weiter zu stärken und die Möglichkeiten und Chancen, die die EU bietet, optimal zu nützen. Darüber hinaus soll das Wirkungsziel dazu beitragen, die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschafts- und Arbeitsstandortes Österreich abzusichern.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Pflege u. Weiterentwicklung der bi- u. multilateralen Beziehungen Österreichs, inkl. der Vertragsbeziehungen;
- Umsetzung der außen-, europa-, wirtschafts-, sicherheitspolitischen u. klimarelevanter Interessen durch die Durchführung von regelmäßigen Treffen auf politischer u. Beamtennebene, die Förderung von Institutionen u. Projekten, die Organisation von Konferenzen zur Weiterentwicklung außenpolitischer Prioritäten sowie durch die Optimierung des österr. Vertretungsnetzes im Ausland;
- Verfolgung einer engagierten Friedensdiplomatie im Rahmen der österr. Neutralität; Etablierung der Mediationsfähigkeit; aktive Teilnahme an der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik u. der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU, Engagement für zivile Krisenprävention u. Konfliktlösung sowie Betreuung der außenpolitischen Aspekte der Beteiligung an Friedenseinsätzen der VN, OSZE, EU u. im Rahmen der NATO Partnerschaft für den Frieden; aktives Engagement im Bereich Cyber-Diplomacy u. Cyber-Sicherheit auf innerstaatlicher, europäischer u. internationaler Ebene;
- Beitrag zur Ausarbeitung u. Umsetzung der österr. Sicherheitsstrategie;
- Eintreten für (nukleare) Abrüstung u. für die Stärkung von Initiativen zum Umgang mit Problemen, die durch künstliche Intelligenz für Menschenrechte, Rechtsstaatlichkeit, Demokratie u. im Rüstungsbereich entstehen;
- Aktives Engagement bei Klimadiplomatie u. Umsetzung der Agenda 2030;
- Vertretung der Interessen Österreichs im europäischen Entscheidungs- und Rechtssetzungsprozess, Fortsetzung u. Ausbau der Informationsarbeit u. des Dialogs mit österr. Bürger:innen zur EU;
- Betreuung der österr. Kandidatur für den VN-Sicherheitsrat 2027-2028; Förderung von österr. Kandidat:innen für internationale Organisationen u. in der EU;
- Konsequente Umsetzung der relevanten Teile der Außenwirtschaftsstrategie 2019; Einsetzen für eine effektive, regelbasierte u. nachhaltige Handelspolitik; Vertiefung der koordinierten strategischen Besuchsdiplomatie; Förderung des Wirtschaftsstandortes Österreich durch die Initiative ReFocus Austria;
- Aktive Vertretung der Gastlandinteressen hinsichtlich Zurverfügungstellung von Konferenzräumlichkeiten, Qualitätssicherung des VIC, Erfüllung der Erwartungen von internationalen Organisationen an das Gastland, Unterstützung bei der Errichtung von diplomatischen Vertretungen in Österreich.

#### Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 12.2.1	Anzahl der unter inhaltlicher Federführung des BMEIA vorbereiteten Staatsbesuche und Arbeitstreffen oberster Staatsorgane und organisierte sowie unterstützte internationale Konferenzen in Österreich					
Berechnungsmethode	Anzahl der jährlich unter inhaltlicher Federführung des BMEIA vorbereiteten Staatsbesuche, Arbeitstreffen etc. des Herrn Bundespräsidenten, des Herrn Bundeskanzlers, des Herrn Vizeministers, des Herrn Bundesministers für europäische und internationale Angelegenheiten und der Bundesministerin für EU und Verfassung sowie anderer Regierungsmitglieder im Inland, wie auch im Ausland; Auswertung der Gesamtheit der organisierten bzw. unterstützten internationalen Konferenzen					
Datenquelle	BMEIA interne Statistiken und Berichte der Sektionen I, II, III und der Vertretungsbehörden					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	346	434	598	502	527	522
In den kommenden Jahren wird von einer niedrigeren Anzahl an Staatsbesuchen, Treffen und Konferenzen als 2022 ausgegangen. 2022 kam es aufgrund des russischen Angriffskriegs und den damit verbundenen geopolitischen Verwerfungen zu einer deutlich höheren Zahl an Besuchen und Treffen als antizipiert. Aufgrund des österreichischen Vorsitz des Slavkov-/Austerlitz-Formats, der EU-Donaumarkstrategie und der möglichen Übernahme anderer Gastgeber-Rollen ist 2024 ein leichter Anstieg bei den Zielangaben im Vergleich zu 2023 zu erwarten.						

## Bundesvoranschlag 2024

Kennzahl 12.2.2	Anzahl der Initiativen zur Umsetzung des Wirkungszieles im Rahmen von europäischen und internationalen Foren, wie z.B. EU-Ministerräte sowie sonstige multilaterale Treffen auf Minister:innenebene im Zuständigkeitsbereich des BMEIA					
Berechnungsmethode	Ermittlung der Gesamtzahl aller Initiativen im Rahmen von europäischen und internationalen Foren					
Datenquelle	BMEIA interne Statistiken und Berichte der Sektionen I, II, III und der Vertretungsbehörden					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	510	389	680	531	650	650
2022 kam es infolge des russischen Angriffskriegs zu einer außergewöhnlich hohen Zahl an Initiativen in internationalen Foren. Für die kommenden Jahre wird eine Stabilisierung auf hohem Niveau erwartet. Grund dafür sind u.a. der österreichische Vorsitz in der EU-Donauraumstrategie, Initiativen im Rahmen des österreichischen Vorsitzes im Slavkov-/Austerlitz-Format, die Bemühungen um die österreichische VN-Sicherheitsratskandidatur, die sich bis zum Wahljahr 2026 stetig intensivieren werden, sowie die österreichischen Positionierung in der Frage der Schengen-Erweiterung.						

Kennzahl 12.2.3	Anzahl der Initiativen zur Stärkung der Menschenrechte, insbesondere der Rechte von Frauen und Kindern, die Österreich eingebracht oder an denen Österreich aktiv mitgearbeitet hat					
Berechnungsmethode	Ermittlung der Gesamtzahl der Initiativen zur Stärkung der Menschenrechte					
Datenquelle	BMEIA interne Statistiken und Berichte der Sektion I und der Vertretungsbehörden im Ausland - Nationaler Aktionsplan zur Umsetzung der VN-SR-Resolution 1325					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	45	50	49	50	50	50
davon Istzustand 2022: Frauen 14, Kinder 5 Zielzustand 2023: Frauen 15, Kinder 6 Zielzustand 2024: Frauen 15, Kinder 6 Es wird von einer konstant bleibenden Anzahl an Initiativen zur Stärkung der Menschenrechte in den kommenden Jahren ausgegangen. Österreich bringt sich systematisch bei Initiativen gleichgesinnter Staaten zur Stärkung der Rechte von Frauen und Mädchen in den multilateralen Foren, wie den Gremien der VN sowie in der EU und dem Europarat, ein.						

Kennzahl 12.2.4	Anzahl von Maßnahmen zur Förderung österreichischer Wirtschaftsinteressen gegenüber Drittländern (z.B. Vorsprache bei Behörden, Beratung von Firmen) innerhalb und außerhalb der EU					
Berechnungsmethode	Ermittlung der Gesamtzahl					
Datenquelle	BMEIA interne Statistiken der Sektion III und Berichte der wirtschaftsbezogenen Aktivitäten der Vertretungsbehörden im Ausland					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	3.011	3.437	3.599	3.074	3.365	3.365

	<p>Die Initiative ReFocus Austria hat seit ihrem Start 2021 mit Unterstützung der österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland zu einer Zunahme an wirtschaftsbezogenen Aktivitäten geführt und wird daher fortgesetzt. Folgende Erfolgsbeispiele zeigen den konkreten Mehrwert der Initiative ReFocus Austria für die österreichische Wirtschaft im Jahr 2023: Im Anschluss an ein von Herrn Bundespräsidenten eröffnetes ReFocus Austria Wirtschaftsforum in Albanien gewann die Verbund AG die Ausschreibung für ein 72,6 MW Windkraftprojekt vor Ort. In Bulgarien ermöglichte ReFocus Austria österreichischen Top Investor:innen im Rahmen eines maßgeschneiderten Runden Tisches den Austausch mit dem bulgarischen Staatspräsidenten Rumen Radev und in Algerien unterschrieben die österreichischen Firmen Starlinger und Rewaplast einen Vertrag für den Bau einer Recycling-Anlage um eine nachhaltige und umweltfreundliche Müllverwertung zu etablieren.</p> <p>Mit der Konsolidierung der Initiative soll die Qualität der Wirtschaftsaktivitäten weiter gefördert werden. Daher wird von einem gleichbleibend hohen Niveau bei der Anzahl der Aktivitäten ausgegangen. Weitere positive Faktoren sind die Aufhebung sämtlicher Pandemie-Restriktionen, die Wirtschaftsmissionen weltweit wieder möglich machen und das Engagement zur Diversifizierung und Erschließung neuer Märkte im Zuge der Russland-Sanktionen.</p>
--	---

### **Wirkungsziel 3:**

#### Gleichstellungsziel

Nachhaltige Verringerung von globaler Armut, Stärkung von Frieden und Sicherheit sowie Erhaltung der Umwelt in den Partnerländern im Rahmen der bilateralen und multilateralen Entwicklungszusammenarbeit. Die Gleichstellung der Geschlechter sowie die Bedürfnisse von Kindern und Menschen mit Behinderungen bleiben Schwerpunkt.

#### **Warum dieses Wirkungsziel?**

Österreich engagiert sich gemäß den Vorgaben des EZA-Gesetzes, unter Berücksichtigung der nachhaltigen Entwicklungsziele der VN (SDG) und in Abstimmung mit der internationalen Gemeinschaft solidarisch zur Verringerung der Armut, für Frieden und Demokratie und für den Erhalt der Umwelt. Besondere Bedeutung kommt der nationalen Umsetzung des SDG 17.2 (Einhaltung der Zusagen im Bereich der öffentlichen Entwicklungshilfe) zu. Österreich bekennt sich zur Erreichung des 0,7% Ziels. Die österr. ODA-Leistungen sind 2022 auf 1,762 Mrd. € gestiegen. Die ODA-Quote beträgt vorläufig 0,39% des BNE. Die österr. Entwicklungszusammenarbeit (OEZA) leistet mit ihrer Expertise, langjährigen Erfahrung und Partnerschaften einen effektiven Beitrag zur Erreichung aller SDGs. Sie setzt sich verstärkt für besonders benachteiligte Menschen ein („leave no one behind“). Die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern am Entwicklungsprozess und der Kampf gegen den Klimawandel sind zentrale Anliegen der OEZA. Die Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung, des Umwelt- und Klimaschutzes sind als Grundsätze in allen OEZA Vorhaben verankert. Mit der Verringerung von Armut, der Friedenssicherung und dem Kampf gegen den Klimawandel werden die Ursachen für Flucht und Migration bekämpft und nachhaltige Perspektiven in den Herkunftsländern geschaffen. Beitrag zu SDG-Unterzielen: 1.1, 1.3, 1.4 1a, 1b, 2.3, 2.4, 2.5, 3.7, 3.8, 4.1, 4.3, 4.4, 4.5, 4.6, 4b, 4c, 5.1, 5.2, 5.3, 5.4, 5.6, 6.1, 6.2, 6.3, 6.4, 6.5, 6.6, 6a, 7.1, 7.2, 7.3, 7a, 7b, 8.1, 8.2, 8.3, 8.4, 8.5, 8.6, 8.9, 9.3, 9.4, 10.1, 10b, 11.1, 11.4, 11.6, 11.7, 12.1, 12.2, 12.3, 12.4, 12.5, 12.6, 12.7, 12.8, 13.1, 13.2, 13.3, 13b, 14.1, 14.2, 14.3, 14.4, 14.5, 15.1, 15.2, 15.3, 15.4, 15.5, 15.6, 15.7, 15.8, 15.9, 16.1, 16.3, 16a, 16b.

#### **Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Entwicklungszusammenarbeit ist eine gesamtstaatliche und gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Das Dreijahresprogramm der Österreichischen Entwicklungspolitik (OEZA) gibt dafür den Rahmen vor;
- Österreich setzt in der Umsetzung der OEZA-Ziele auf einen effektiven und effizienten Multilateralismus. Die Abstimmung und Zusammenarbeit innerhalb der internationalen Gemeinschaft ist eine komplementäre Säule zur bilateralen Zusammenarbeit;
- Durchführung und Förderung von Projekten und Programmen zur Erhaltung und zur Verbesserung von Lebensperspektiven sowie zur Förderung eines Umfelds sozialer und politischer Stabilität in den Schwerpunktländern und -regionen der OEZA um (illegalen) Migrationsbewegungen vorzubeugen;
- Ausbau von Gender Expertise bei Führungskräften und Mitarbeiter:innen im Programmbereich sowie in den Kooperationsbüros der OEZA und systematische Verankerung und Umsetzung von Gleichstellung in Strategien, Projekten und Programmen der OEZA;
- Verstärkte Förderung von Projekten der OEZA, die sich für Gleichstellung der Geschlechter einsetzen sowie die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Menschen mit Behinderungen berücksichtigen;
- Enge Kooperation mit den Partnerländern bei der Erstellung von Landesstrategien, zur effizienten und effektiven Unterstützung vor Ort und zur kohärenten Umsetzung der Strategie;
- Als Elemente der Entwicklungspolitik tragen Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Hilfe und politische Bildung zur nachhaltigen Entwicklung der Partnerländer im Sinne der Agenda 2030 bei;
- Annahme und Beginn der Umsetzung der neuen Strategie für die humanitäre Hilfe mit dem Ziel die Wirksamkeit und Effizienz der Hilfe angesichts der stetig steigenden Herausforderungen und der zur Verfügung stehenden Mittel weiter zu erhöhen;

## Bundesvoranschlag 2024

- Entsprechende Vorsorge der humanitären Hilfe aufgrund des weltweit steigenden humanitären Bedarfs durch Klimakrise und der durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine ausgelösten größten humanitären Krise in unserer Nachbarschaft seit dem Zweiten Weltkrieg;
- Durch Verbesserung der Lebensbedingungen, Unterstützung der Flüchtlinge vor Ort u. in den Aufnahmeländern sowie verbesserte Bedingungen für die Reintegration von Rückkehrern setzt sich Österreich für die Ursachenbekämpfung von Migration ein.

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 12.3.1	Anteil der Vorhaben, die Zugang zu Wasser, Energie, Land, sowie Basisdienstleistungen (Gesundheits- und Rechtsdienste, Bildung) ermöglichen, Einkommen schaffen und Armut verringern.					
Berechnungsmethode	Prozentanteil des Finanzvolumens der Vorhaben mit dieser spezifischen Zielsetzung am thematisch zuordenbaren OEZA-Kernbudget (nur Schwerpunktländer und -regionen).					
Datenquelle	ADA-Statistik - Daten aus der Jahresmeldung an den Entwicklungshilfesausschuss der OECD					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	84,02	74,33	70	75	75	75
<p>Der Zielwert für den Anteil an OEZA-Vorhaben -die Zugang zu Wasser, Land und Basisdienstleistungen ermöglichen- entspricht einem langjährigen Mittelwert des Portfolios der Entwicklungszusammenarbeit. 2020 wurden viele und große Projekte gezielt auf die Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19 Pandemie ausgerichtet. Das führte im Verhältnis zum Gesamtbudget und den Jahren davor und danach zu einem deutlichen Plus an Ausgaben in den Bereichen Basisversorgung und -Dienstleistungen. 2022 konnten weniger Mittel für Wasser- und Energieversorgung, Basisdienstleistungen oder Maßnahmen zur Armutsbekämpfung zum Einsatz kommen. Grund dafür ist, dass 2022 größere Beiträge an diverse Fonds und Programme in den Bereichen Governance und Konfliktprävention zur Verfügung gestellt wurden, wie dem Women Peace and Humanitarian Fund oder dem nationalen Programm zur Stärkung der Zugangs zur Justiz im OEZA-Schwerpunktländ Uganda. Für die kommenden Jahre wird von einer Rückkehr zu den langjährigen Durchschnittswerten ausgegangen. Diese relative Konstanz erklärt sich dadurch, dass OEZA-Projekte mehrjährig angelegt sind, aber auch nicht immer nahtlos ineinander übergehen (Zeitspanne zwischen einem Projekt und dem nächsten oder auch zwei Projekte parallel). Beispiele für Projekte sind z.B. das WatSSUP (Water Supply and Sanitation for Refugees Settlements and Host Communities) im Norden Ugandas. Dabei wird eine nachhaltige Wasser- und Sanitärversorgung in ausgewählten Flüchtlingssiedlungen und Aufnahmegemeinden sichergestellt. Ziel ist der Übergang von der humanitären zur langfristigen Wasserversorgung durch nationale Dienstleister. Es werden gezielt Anstrengungen unternommen, um die unterschiedlichen Wirkungsziele der OEZA in den diversen Programmen und Projekten synergetisch zu verfolgen.</p>						

Kennzahl 12.3.2	Anteil der Programme/Projekte der OEZA zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter					
Berechnungsmethode	Anteil des Finanzvolumens der OEZA/ADA Projekte mit OECD Gender Equality Policy Marker 1 oder 2 am thematisch zuordenbaren OEZA-Kernbudget (nur Schwerpunktländer und -regionen)					
Datenquelle	ADA-Statistik - Daten aus Jahresmeldung an den Entwicklungshilfesausschuss der OECD					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	81,47	86,46	93	85	85	85
<p>Die Vorgaben des Dreijahresprogramms der Österreichischen Entwicklungspolitik und des EU Gender Action Plans III werden dauerhaft verfolgt und umgesetzt. Beide sehen als Zielzustand einen Anteil von 85% des Gesamtvolumens des Kernbudgets der OEZA/ADA für Projekte zur direkten oder indirekten Förderung der Gleichstellung der Geschlechter vor. Daher wird der Zielwert für die kommenden Jahre trotz Überschreitungen in der Vergangenheit bei 85% belassen. Die Gleichstellung der Geschlechter gilt als Ziel über alle Sektoren der OEZA hinweg und wird in allen großen internationalen Programmen und Fonds berücksichtigt. Innerhalb des Portfolios zur Geschlechtergleichstellung ist angestrebt, den Anteil an Maßnahmen gemäß Gender Marker 2 des Entwicklungshilfesausschusses der OECD (OECD-DAC GM 2) sukzessive zu steigern. Während der OECD-DAC Gender Marker 1 für Projekte/Programme vergeben wird, die die Geschlechtergleichstellung als signifikantes Nebenziel haben, ist beim OECD-DAC GM 2 die Geschlechtergleichstellung das Hauptziel. Ohne diese Qualifikation wäre das Projekt nicht begonnen worden.</p>						

Kennzahl 12.3.3	Anteil der Programme/Projekte der OEZA, die zum Erhalt der Umwelt und der natürlichen Ressourcen beitragen					
Berechnungsmethode	Anteil des Finanzvolumens der OEZA/ADA Projekte mit OECD Environment Policy Marker 1 oder 2 am thematisch zuordenbaren Kernbudget der OEZA (nur Schwerpunktländer und -regionen)					
Datenquelle	ADA-Statistik - Jahresmeldung an den Entwicklungshilfausschuss der OECD					
Messgrößenangabe	% Anteil					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	36,34	55,81	36	60	60	60
<p>Im OEZA-Dreijahresprogramm ist das Ziel verankert, den Anteil der Programme/Projekte, die zum Erhalt der Umwelt und der natürlichen Ressourcen beitragen, 2024 auf 60 % zu erhöhen. An dieser Zielsetzung wird festgehalten, auch wenn zuletzt infolge des Ukraine-Krieges dringende humanitäre Maßnahmen (Ernährungsunsicherheit) erforderlich wurden, die keinen Umweltmarker hatten. Nur ein ambitionierter Ansatz erscheint bei der Bekämpfung des Klimawandels, seiner Auswirkungen und dem Schutz der natürlichen Ressourcen zielführend. Der OECD Environment Policy Marker 1 wird für Projekte vergeben, die den Erhalt der Umwelt und natürlichen Ressourcen als signifikantes Nebenziel haben, während der OECD Environment Policy Marker 2 den Erhalt der Umwelt und der natürlichen Ressourcen als Hauptziel hat.</p> <p>Derzeit wird z.B. das Projekt SEGORP (Semien Gonder Resilience Projekt) in Äthiopien umgesetzt, mit dem die Resilienz lokaler Gemeinschaften in der Nord Gonder Region gegen die Auswirkungen des Klimawandels gestärkt wird. Dies passiert durch die Rehabilitation und das integrierte Management von kleinen Wassereinzugsgebieten; der Förderung von klimaresilienter Landwirtschaft, der Schaffung von Marktzugängen und alternativen Einkommensmöglichkeiten sowie dem integrierten Katastrophenrisikomanagement auf lokaler Ebene. Am Westbalkan wird durch das Projekt „Greening the Western Balkans“ die Ausarbeitung einer regionalen Biodiversitätsstrategie und einer Landrestaurierungsstrategie für den Westbalkan unterstützt. Auch das Monitoring sowie der Informationsaustausch zwischen den Westbalkanstaaten soll dadurch verbessert werden.</p>						

#### Wirkungsziel 4:

##### Gleichstellungsziel

Prägung eines innovativ-kreativen Österreichbildes im Rahmen der Auslandskulturpolitik. Dem europäischen Grundsatz „Einheit in der Vielfalt“, Ökologie, Digitalisierung, Menschenrechten und -würde, Frauenförderung, Wissenschaftsdiplomatie sowie dem interkulturellen und interreligiösen Dialog wird dabei in besonderer Weise Rechnung getragen.

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Es ist vor allem die Kultur, die das Bild Österreichs in der Welt prägt. Dies ermöglicht die kulturellen Außenbeziehungen als „soft power“ und wesentliche Säule der Außenpolitik einzusetzen. Der Fokus der Auslandskulturarbeit liegt auf der Vermittlung des zeitgenössischen kulturellen und wissenschaftlichen Schaffens, inkl. der Auseinandersetzung mit den Zukunftsthemen Ökologie und Digitalisierung. Ziel ist, dass Österreich aufgrund seiner reichen Kulturgeschichte international auch als zukunftsweisendes und -gestaltendes Land wahrgenommen wird. Die mit Tradition und Innovation verbundenen Wertigkeiten und Leistungen sind in Österreich identitätsstiftend und geeignet für den Export. Inter- und transdisziplinären Schwerpunktthemen erfolgen unter Bezugnahmen auf die VN-Nachhaltigkeitsziele (SDG). Mit der großen inhaltlichen Vielfalt der Kulturveranstaltungen der Vertretungsbehörden werden Beiträge zu einer Reihe von SDG-Unterzielen geleistet: z.B. 4.7, 5.1, 5.5, 10.2, 10.3, 11.4, 11.a, 12.8, 13.3, 17.6, 17.14, 17.16 und 17.17. Wesentlich ist auch die Mitwirkung der österreichischen Auslandskultur an partnerschaftlichen EU-Kulturprojekten, die das europäische Bewusstsein und die Vermittlung europäischer Werte stärken sollen. Im Hinblick auf die Wahrung von Frieden und Sicherheit leistet die österreichische Auslandskultur mit Themen des inter- und transdisziplinären, interkulturellen und interreligiösen Dialogs Beiträge zu der Erweiterung des Wissens über andere Kulturen, dem Abbau von Stereotypen sowie der regenerativ angelegten Bewältigung wesentlicher Zukunftsherausforderungen mit besonderem Schwerpunkt auf Frauenförderung. Darüber hinaus wird die UNESCO administrativ und mittels Beitragsleistungen in ihren Aktivitäten unterstützt.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Darstellung Österreichs als innovativ-kreatives Land mit Beiträgen zum inter- und transdisziplinären, interkulturellen und interreligiösen Dialog unter Betonung des europäischen Grundsatzes „Einheit in der Vielfalt“;
- Pflege und Weiterentwicklung effizienter Netzwerke der österreichischen Auslandskulturinstitutionen und -foren;
- Durchführung und Unterstützung kultureller und wissenschaftlicher Projekte weltweit und in Österreich, bei angestrebter Erreichung eines paritätischen Frauenanteils unter den präsentierten österreichischen Künstler:innen und Wissenschaftler:innen;
- Setzung der geographischen Schwerpunkte auf die Nachbarländer und die Staaten des westlichen Balkans;
- Setzung der sektoriellen Schwerpunkte auf Musik, Film und neue Medien, Literatur, Architektur und Tanz;

## Bundesvoranschlag 2024

- Setzung von intersektoriellen Schwerpunkten mit SDG-Bezug (Schwerpunktprogramm "Imagine Dignity"): Klima- und Kreislaufkultur, Frauen in Kunst und Wissenschaft (Programm "Calliope. Join the Dots"), Digitaler Humanismus, co-kreativer Dialog;
- Unterstützung der UNESCO durch internationale Zusammenarbeit in Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation - ebenso Beitragsleistungen.

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 12.4.1	Anzahl der Veranstaltungen der österreichischen Auslandskulturinstitutionen (Kulturpolitische Sektion des BMEIA, Kulturforen, Botschaften, Konsulate, Österreich-Bibliotheken, Österreich-Institute), die unterstützt oder organisiert werden.					
Berechnungsmethode	Auswertung der Jahreskulturbilanzen					
Datenquelle	BMEIA Sektion V und Jahreskulturbilanz der Vertretungsbehörden					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	3.490	4.375	5.344	5.500	6.000	6.300
	Angesichts der Aufhebung der Pandemiebeschränkungen und Öffnungen 2023 in den veranstaltungsentensiven Länder Asiens ist 2024 mit einer substantiellen Zunahme der Anzahl der Kulturveranstaltungen der österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland zu rechnen. Es wird von einer weitgehenden Annäherung an die vor-Covid Werte (Istzustand 2019: 6.594 Veranstaltungen) ausgegangen. Das neue Auslandskulturkonzept beinhaltet die Stärkung der Zukunftsthemen Digitalisierung, Klimaschutz und Nachhaltigkeit sowie eine stärkere Vernetzung in der Kulturpolitik. Daher wird der Fokus stärker auf inter- und transdisziplinäre Dialogprojekte gelegt. Der höhere Einsatz solcher Projekte könnte die Gesamtzahl der Veranstaltungen der österreichischen Auslandskulturinstitutionen übergangsweise relativieren.					

Kennzahl 12.4.2	Anzahl der Künstler:innen und Wissenschaftler:innen, die im Ausland präsentiert werden					
Berechnungsmethode	Auswertung der Jahreskulturbilanzen					
Datenquelle	BMEIA Jahreskulturbilanzen der Vertretungsbehörden					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	Gesamt: 5.225 Weiblich: 2.311 Männlich: 2.914	Gesamt: 6.906 Weiblich: 3.234 Männlich: 3.672	Gesamt: 7.352 Weiblich: 3.465 Männlich: 3.887	Gesamt: 7.000 Weiblich: 3.250 Männlich: 3.750	Gesamt: 8.100 Weiblich: 3.970 Männlich: 4.130	Gesamt: 8.600 Weiblich: 4.300 Männlich: 4.300
	Es wird von einem weiteren Anstieg sowohl der Gesamtzahl der im Ausland präsentierten Künstler:innen und Wissenschaftler:innen wie auch des Frauenanteils in Richtung vor Pandemie-Niveau (Istzustand 2019: 9.144) ausgegangen. Die Gründe sind die 2023 erfolgten Öffnungen in veranstaltungsentensiven Ländern (Asien) nach der Pandemie sowie die Umsetzung von Kulturprojekten mit hohem Frauenanteil. Insbesondere mit dem Frauenförderungsprogramm „Calliope. Join the Dots“ sowie mit dem Kurzfilmprogramm „Tricky Women“ wird eine Erhöhung der Anzahl an Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen, die im Ausland präsentiert werden, forciert.					

Kennzahl 12.4.3	Anzahl der Orte, an denen Veranstaltungen durchgeführt werden					
Berechnungsmethode	Auswertung der Jahreskulturbilanzen					
Datenquelle	BMEIA Jahreskulturbilanzen der Vertretungsbehörden					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	1.272	1.734	2.294	1.800	2.450	2.500
	Mit der Aufhebung der Pandemiebeschränkungen in den Ländern Asiens 2023 ist es wieder möglich, Kulturevents an diesen veranstaltungsentensiven Standorten durchzuführen. Für 2024 ist die Perspektive gegeben, wieder mehr Veranstaltungsorte zu bespielen und so in den kommenden Jahren zu einer Annäherung an die Werte von 2019 (Istzustand: 2.381) zu kommen.					

Kennzahl 12.4.4	Anzahl der Kooperationspartner für kulturelle und wissenschaftliche Projekte im Ausland					
Berechnungsmethode	Auswertung der Jahreskulturbilanzen					
Datenquelle	BMEIA Jahreskulturbilanzen der Vertretungsbehörden					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	2.947	3.810	5.071	4.000	5.500	5.600
	Bei der Anzahl der Kooperationspartner ist nach den Pandemie Jahren wieder ein deutlicher Aufwärtstrend sichtbar. Gründe dafür sind die Öffnungen in veranstaltungsintensiven Ländern (Asien) und die Durchführung von neuen Kulturprogrammen wie dem Frauenförderungsprogramm „Calliope. Join the Dots“. 2022 konnten u.a. die Kooperationen mit dem Internationalen Musikfestival Prager Frühling, dem Tribeca Film Festival New Jersey und eine Partnerschaft mit der Art Collaboration Kyoto aufgebaut werden.					

## IV. Anmerkungen und Abkürzungen

### Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
-----------	-------	-----------

### Abkürzungen

ADA		Austrian Development Agency
ADV		Automationsunterstützte Datenverarbeitung
AKF		Auslandskatastrophenfonds
AÖ		Auslandsösterreicher:innen
AWS		Autonome Waffensysteme
BKA		Bundeskanzleramt
BMEIA		Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
BNE		Bruttonationaleinkommen
CTBTO		Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty Organization (Organisation des Vertrages über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen)
DSA		Drittstaatsangehörige
EZA		Entwicklungszusammenarbeit
IAEA		International Atomic Energy Agency (Internationale Atomenergie-Organisation)
IT		Informationstechnologie
MR		Menschenrechte
MS		Mitgliedsstaaten
ÖB		Österreichische Botschaft
ODA		Official Development Assistance
OECD		Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OECD-DAC		OECD Development Assistance Committee
OECD-DAC GM 1 und GM2		OECD Development Assistance Committee Gender Marker 1 und Gender Marker 2
OEZA		Österreichische Entwicklungszusammenarbeit
OSZE		Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
RF		Russische Föderation
SDGs		Sustainable Development Goals, nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen
TPNW		Treaty on the Prohibition of Nuclear Weapons (Atomwaffenverbotsvertrag)
UNHCR		Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen
UNICEF		United Nations Children's Fund (Kinderhilfswerk der VN)
VN		Vereinte Nationen
VN-SR		Sicherheitsrat